

Alpnacher Blettli



Wichtige Bautätigkeiten stehen an und prägen die Zukunft der Gemeinde

Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher



Unser neuer Industriekreislauf könnte Realität werden, wenn da nicht Einsprachen abzuarbeiten wären, welche Bürger in Wahrung ihrer Rechte beim Kanton deponiert haben.

Wir haben mit der Annahme von immer neuen Gesetzen die Mitwirkungsrechte massiv erweitert. War das eine Reaktion auf Amts- und Machtmissbrauch in der Vergangenheit? Liegt es in der verbreiteten Ansicht, dass mehr Staat unser Leben verbessert? Ich stelle fest, dass die Mitwirkungsrechte zu neuem Machtmissbrauch führen, welche Projekte verzögern, verteuern und oft verhindern – nicht erst seit der breiten Diskussion über unsere Energieproduktion und Energiebeschaffung.

Meine Erkenntnis ist die, dass schlussendlich unsere Gemeinde bzw. unser Kanton nur so gut sein kann, wie wir ALLE es ermöglichen. Einzelinteressen – welcher Art auch immer – sollten nicht der Motor sein den Fortgang der Dinge entgegen den Gesetzen, den Notwendigkeiten oder berechtigten anderen Einzelinteressen entgegenzuwirken. Wir erleichtern unser Zusammenleben, wenn die Einspruchsberechtigten vor solchen Aktionen in sich gehen und versuchen eine objektive Beurteilung der Sachlage vorzunehmen. Wir werden uns dann weniger im Kreis drehen um unnötige Runden abzulaufen.

Die Ressourcen im Kanton und in der Gemeinde werden durch Anfragen beschäftigt, die zur Bearbeitung der strategisch wichtigen Fragen fehlen.

Im 2023 bekämpfen wir die «Sitzitis» mit strafferer Projektorganisation mit dem Ziel neben dem Tagesgeschäft mehr zukunftsgerichtete Themen anzupacken.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, frohen Mut, Weisheit und viele glückliche Momente. Danke für Alles, was Sie und Ihre Angehörigen für das Gemeinwohl beitragen!

Marcel Egli, Departementsvorsteher Bau und Unterhalt

Titelbild

Der Gemeinderat steht an einem neuralgischen Punkt; im Bereich Industrie und Hofmätteli stehen verschiedene Herausforderungen an.

Bild: Beat Vogel

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde	2 – 23
Schule	25 – 29
Pfarrei	30 – 33
Korporation	34 – 35
Diverses	37 – 55

Impressum

Alpnacher Blettli 01 | 2023
27. Januar 2023, 42. Jahrgang
Informationen aus der Gemeinde Alpnach

Herausgeber

Einwohnergemeinde Alpnach
Famo-Druck AG, Alpnach Dorf

Redaktion

Gemeindekanzlei Alpnach
Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 96 96
Marcel Moser, Daniel Albert,
Melanie Schleiss, Beat Vogel
Urs Vogel, Tina Ammer

Inseratverwaltung und Vereinsnachrichten

Famo-Druck AG, Nadine Hofstetter
Schulhausstrasse 7, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 91 72, redaktion@famo.ch
(Bitte mit Vermerk «Alpnacher Blettli»)

Erscheinung

10-mal jährlich

Nächste Erscheinungsdaten

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
Nr. 02_2023	16.02.2023	24.02.2023
Nr. 03_2023	23.03.2023	31.03.2023
Nr. 04_2023	20.04.2023	28.04.2023

Jeweils 12 Uhr! Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Layout und Druck

Famo-Druck AG, Schulhausstrasse 7,
6055 Alpnach Dorf, famo.ch

Auflage

3000 Exemplare. Gratis verteilt
an alle Haushaltungen von Alpnach

Inserate-Tarife

Preise pro Ausgabe, zuzüglich MwSt.

Grösse	Inseratpreis	Inseratgrösse
1/16	40.–	70x23 mm
1/8	60.–	70x49 mm
1/4 hoch	95.–	70x101 mm
1/4 quer	95.–	145x49 mm
1/2	170.–	145x101 mm
1/1	280.–	145x205 mm

Farbzuschlag: CHF 60.– pro Inserat/Ausgabe

Wiederholungsrabatte:

5x erschienen: 5%, 10x erschienen: 10%

D' Ratsstube brichtet...

Abstimmungen vom 12. März 2023

Am Sonntag vom 12. März 2023 legt der Gemeinderat der Stimmbevölkerung die Abstimmung über den Zusatzkredit für die Personenunterführung Rampe Nr. 3, Bahnhof Alpnachstad, im Betrag von CHF 163'000.00 (inkl. MWST), vor. Voraussichtlich finden an diesem Sonntag auch die Abstimmungen über die Klima-Initiative sowie die Wahl über das Obergerichtspräsidium statt. Eine eidgenössische Vorlage ist nicht vorgesehen. Die Unterlagen zur Abstimmung werden den Stimmberechtigten in der Woche 7 zugestellt.

Personelle Veränderungen in der Gemeindeverwaltung

Gemeindeschreiber

Urs Vogel ist seit 2011 Gemeindeschreiber bei der Gemeinde Alpnach. Mit der Einführung des Geschäftsleitungsmodells im Jahr 2013 wurde ihm zusätzlich der Vorsitz der Geschäftsleitung übertragen. Ende September 2023 geht er in Pension. Der Gemeinderat bedankt sich bereits jetzt bei Urs Vogel für die langjährige, wertvolle Arbeit.

Als seinen Nachfolger hat der Gemeinderat Gregor Jurt, 41 Jahre, wohnhaft in Kerns, gewählt. Herr Jurt beginnt seine Tätigkeit bei der Einwohnergemeinde Alpnach am 1. Februar 2023. Gregor Jurt hat durch seine bisherigen Tätigkeiten als Gemeindeschreiber viele Erfahrungen gesammelt. Zudem hat er sich durch fachspezifische Weiterbildungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung das nötige Wissen für diese Stelle angeeignet. Gregor Jurt hat sich in einem mehrstufigen Selektionsprozess als die ideale Person herauskristallisiert.

Nach einer Einführungsphase wird er die offizielle Funktion als Gemeindeschreiber ab dem 1. Mai 2023 übernehmen. Urs Vogel wird ab diesem Zeitpunkt noch diverse Projekte betreuen.

Der Gemeinderat freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht Gregor Jurt alles Gute in der neuen Tätigkeit.



Gregor Jurt wird die Nachfolge von Urs Vogel antreten

Schulverwaltung

Aufgrund steigender Schülerinnen- und Schülerzahlen, der Zunahme an Raubelegungen durch Vereine und Auswärtige, sowie anstehende Aufgaben mit Entwicklungscharakter, zeigt sich eine hohe Belastung innerhalb der Schulverwaltung.

Um dieser Belastungen entgegenzuwirken, hat der Gemeinderat das Gesamtpensum von 80 % auf 90 % erhöht. Eva Bolliger übernimmt per 1. Januar 2023 die zusätzlichen 10 %.

Schulbus

Marcel Durrer hat am 1. Februar 2009 die Stelle als Schulbusfahrer an der Schule Alpnach angetreten. Seither hat er viele Schulbuskinder sicher und umsichtig zum Schulara und wieder nach Hause gebracht. Nach 13 Jahren geht Marcel Durrer nun in die wohlverdiente Pension und das gesamte Schulteam und die Schülerinnen und Schüler haben sich am 21. Dezember 2022 mit dem Alpnacher Lied von ihm verabschiedet. Eine Gartenbank mit zwei Kissen für den «Schuelbusfahrer mit Härz» sowie unzählige Dankeskarten von den Schulbuskindern erleichtern Marcel den Abschied.

An dieser Stelle der Schulrat und das gesamte Schulteam Marcel für seinen Einsatz und wünscht ihm alles Gute.



Letzte Fahrt mit dem Schulbus

Seit dem 1. Januar 2023 ergänzt Davide Calia das Schulbusteam. Davide Calia ist aus Kriens und hat Erfahrungen als Schulbusfahrer in der «SSBL – Stiftung für selbstbestimmtes und begleitetes Leben» gesammelt. Herr Calia wird vorerst vom 1. Januar bis 7. Juli 2023 Schulbusfahrten im Stundenlohn übernehmen.



Das neue Team für die Schulfahrten

Wallimann und Simon Niederberger wurden als Mitglieder der erweiterten Planungskommission für den Rest der Amtsdauer 2020 bis 2024 gewählt. Der Gemeinderat dankt den beiden für ihre Breitschaft in der Kommission mitzuwirken.

Erfolgskontrolle Kommunikationskonzept 2022

Am 1. Oktober 2021 wurde das Kommunikationskonzept eingeführt. Die Geschäftsleitung und der Gemeinderat machen eine jährliche Erfolgskontrolle (Oktober 2021 bis September 2022) und orientieren die Bevölkerung über die Erkenntnisse.

Das Ziel ist, dass die Beteiligung am Gemeindegeschehen gefördert und die politische Mitwirkung verstärkt wird. Die politischen Tätigkeiten, die Arbeit der Verwaltung, die Dienstleistungen und die Interessen der Einwohnergemeinde werden wahrgenommen. Kommunikation schafft Transparenz und Vertrauen in die Arbeit des Einwohnergemeinderates sowie der Verwaltung.

Im Bericht wird festgestellt, dass die Gemeinde im Alpnacher Blettli regelmässig über das Gemeindegeschehen informiert und dazu pro Ausgabe zwischen 15 und 22 Seiten benötigt. Die Anzahl der festgelegten Medienmitteilungen wurde erreicht. Der Besuch der Homepage ist weiterhin kontinuierlich zurückgegangen und im Gesamtkontext eher bedeutungslos geworden. Dafür ist nach dem ersten Betriebsjahr von Crossiety erfreulich, dass sich 611 Personen registriert haben, 65 Gruppen in Alpnach gebildet wurden und weitere 6'170 Personen aus der Umgebung der Gemeinde Alpnach folgen. Der Bericht äussert sich zudem auch zu den verschiedenen Zusammenkünften zwischen Gemeinderat, Parteien und Kantonsratsmitgliedern, sowie Vereinen. Hier wird der Austausch wahrgenommen. Die Geschäftsleitung und der Gemeinderat halten zusammenfassend fest, dass die Organisation, Verantwortung und Umsetzung eingehalten wurden.

Veränderungen in den Kommissionen

Gemeindeführungsorganisation

Hugo Stadelmann wird vorzeitig per 31. Januar 2023 zurücktreten. Der Einwohnergemeinderat spricht ihm als engagiertes Mitglied der Gemeindeführungsorganisation den besten Dank aus und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Erweiterte Planungskommission

Gemäss dem kantonalen Richtplan müssen die Obwaldner Gemeinden bis 2025 eine Ortsplanrevision umgesetzt und rechtsgültig abgeschlossen haben. Zu diesem Zweck genehmigte der Gemeinderat im März 2021 die temporäre Erweiterung der Planungskommission um drei Mitglieder und genehmigte gleichzeitig auch eine entsprechende Anpassung des Pflichtenheftes. Durch den vorzeitigen Rücktritt von Doris von Rotz suchte der Gemeinderat weitere Mitglieder für dieses Gremium. Sibylle Aschwanden-

**Inseratarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
unter famo.ch bei Downloads**

Neuer Schulbus

Mit neunmonatiger Verspätung durfte die Schule Alpnach Anfang Dezember 2022 den neuen Schulbus in Betrieb nehmen. Das Team ist froh, dass nun wieder zwei Schulbusse zur Verfügung stehen, welche die Schulbuskinder sicher und verlässlich transportieren.



Mit viel Geduld erwartet: der neue rote Schulbus

Ortsplanrevision Teil Masterplanung: Stand nach dem Mitwirkungsverfahren

Gestützt auf Art. 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung und Art. 6 der Verordnung zum Baugesetz wurde der Entwurf des Masterplans der Bevölkerung für 30 Tage, vom 18. November bis 17. Dezember 2022, zur Information und Mitwirkung öffentlich aufgelegt.

Im Masterplan wird aufgezeigt, wie sich das Gemeindegebiet unter der Berücksichtigung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Werte künftig räumlich entwickeln soll. Der Masterplan stellt dabei eine Vorstufe der Ortsplanungsrevision dar.

Rund 15 Privatpersonen, Firmen, Parteien und andere Organisationen haben die Gelegenheit genutzt, um im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens ihre Haltung zu einzelnen Themen, oder auch aus ihrer Sicht noch fehlende Aspekte im aufgelegten Masterplan einzubringen.

Die erweiterte Planungskommission wird nun diese Eingaben sichten nach Relevanz beurteilen und wo sinnvoll den Masterplan anpassen oder ergänzen.

Anschliessend wird der überarbeitete Masterplan zur Stellungnahme an das kantonale Amt für Raumentwicklung und Energie eingereicht. Entsprechend der Rückmeldung erfolgen weitere Anpassungen, bevor dann der Gemeinderat den Masterplan abschliessend genehmigt.

Dieser genehmigte Masterplan bildet dann die Grundlage für die anschliessend startende Nutzungsplanungsrevision. Nach heutigem Projektstand rechnet der Gemeinderat mit dem Start dieses Teils der Ortsplanungsrevision noch vor den Sommerferien.

Nachtragskredit Trennsystem Grueben

Das Bauprojekt Trennsystem Grueben wurde im Zeitraum von Mitte Oktober 2021 bis Ende März 2022 realisiert. Die Abnahme erfolgte am 7. April 2022. Das Projekt wurde mit einem Mehrkostenbetrag von CHF 13'968.55 abgenommen und konnte so in Betrieb genommen werden.

Mitte August 2022 wurde festgestellt, dass beim Installieren des Trennsystems eine Fäkalwasserleitung in die umfunktionierte Meteorleitung angeschlossen wurde. Dies führte dazu, dass Mischwasser einer kleineren Überbauung in die Kleine Schliere führte (siehe Bericht Alpnacher Blettli Nr. 8/2022). In der Zeit vom 12. September 2022 bis anfangs Oktober 2022 wurde die bauliche Diskrepanz behoben. Die Kosten dieses Reparaturauftrages beliefen sich auf CHF 43'062.85 (inkl. MWST). Der Gemeinderat bewilligte daher einen entsprechenden Nachtragskredit.

Altkleider-Sammlung Tell-Tex

Die Firma Tell-Tex informiert über die Altkleider-Sammlung 2022. Im vergangenen Jahr wurden 9,183 Tonnen Altkleider in Alpnach gesammelt, die nachhaltig wiederverwertet werden können. Im Vergleich zu den Vorjahren (2021: 8,462 t und 2020: 10,705 t) ist das weiterhin eine beachtliche Menge. Die Tell-Tex bedankt sich im Namen der Hilfswerke bei der Alpnacher Bevölkerung.

Arbeitsvergaben

Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft.

Im Bereich Büromaschinen in der Gemeindeverwaltung hat der Gemeinderat folgende Arbeit vergeben:

Ersatzbeschaffung Multifunktionsgeräte Drucker, Kopierer, Scanner	Kyocera Document Solutions, Zürich
---	------------------------------------

Besondere Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Am **Fasnachtsdienstag, 21. Februar 2023**, bleibt die Gemeindeverwaltung den ganzen Tag geschlossen. Am Montag, 20. Februar 2023, wird deshalb die Gemeindeverwaltung bereits um 16.00 Uhr geschlossen.

Ab Mittwoch, 22. Februar 2023, stehen wir Ihnen zu den üblichen Bürozeiten gerne wieder zur Verfügung.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Baubewilligungen

Es ist möglich, dass die unten erwähnten Bewilligungen noch nicht rechtskräftig sind. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli hat lediglich einen informativen Charakter und ist keine amtliche Publikation.

Im ordentlichen Verfahren

- Alpnach Immo AG, Hofmättelstrasse 2a, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Neubau Gewerbezentrum Hofmatt auf der Parzelle Nr. 421, Hofmatt
- Amstutz Bruno, Brünigstrasse 53, Alpnachstad: Erteilung der Baubewilligung für den Ersatz der Ölheizung durch eine Wärmepumpe auf der Parzelle Nr. 1254, Städeli
- Einwohnergemeinde Alpnach, Bahnhofstrasse 15, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Umbau der Bushaltestelle Schoriederstrasse / Untere Feldstrasse auf der Parzellen Nrn. 346 und 1561, Feld

- Elektrizitätswerk Obwalden, Stanserstrasse 8, Kerns: Erteilung der Baubewilligung für den Ersatz der bestehenden Freileitung durch eine Kabelleitung auf den Parzellen Nrn. 346, Schoriederstrasse, 455, Zun und 458, Bachmattli
- Hirschi-Herzog Claudia und Samuel, Charrengasse 8, Alpnachstad: Erteilung der Baubewilligung für den Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine Pellets-Stückholzkessel auf der Parzelle Nr. 951, Feld
- Huber Heinz und Coban-Huber Pia, Bitzi 4, Sachseln: Erteilung der Baubewilligung für den Um- und Anbau Wohnhaus auf der Parzelle Nr. 114, Alpnachstad
- Hug Martin, Neuhof 1, Alpnachstad: Erteilung der Baubewilligung für den Anbau im Heizungsraum, Ersatzneubau Wohnhaus, Abbruch und Lärmschutzsanierung auf den Parzellen Nrn. 1748, 1750, 1751, Nühof
- Huser-Hermans Ernst, Hostettlistrasse 2, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Einbau Luftwasserwärmepumpe auf der Parzelle Nr. 1669, Chappelmmatt-Hostettli
- Korporation Alpnach, Chilcherlistrasse 8, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Neubau Wohnhäuser Allmend Ost auf der Parzelle Nr. 2499, Allmend
- Korporation Alpnach, Chilcherlistrasse 8, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für die Einfahrt Heustall und für den Anschluss EWO, Alpnachstad auf der Parzelle Nr. 824, Schoffeld
- Korporation Alpnach, Chilcherlistrasse 8, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Neubau Fernwärmeleitung auf den Parzellen Nrn. 1023, Vockigen und 2049, Zil
- Korporation Alpnach, Chilcherlistrasse 8, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für den Neubau Fernwärmeleitung auf den Parzellen Nrn. 316, Pfarrmatte, und 1898, Hinterdorf
- Kurmann Martin, Chälensrain 38, Alpnachstad: Erteilung der Baubewilligung für den neuen Kaminzug über dem Dach auf der Parzelle Nr. 2153, Chäle

- Pilatus Bahnen AG, Schlossweg 1, Kriens: Erteilung der Baubewilligung für die Instandstellung Pilatusweg Depot Alpnachstad auf der Parzelle Nr. 89, Obsee
- Preiss-Städeli Andrea und Roland, Rosenmattli 13, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für die Dachsanierung mit integrierter PV-Anlage auf der Parzelle Nr. 1634, Rosenmattli
- Stiftung Betagtenheim Alpnach, Dammstrasse 24, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für die Umnutzung zu Büro und Kleinwohnungen, Reorganisation sowie Instandstellung auf der Parzelle Nr. 1902, Allmend
- von Flüe Tanja und Alfred, Dellacher 23, Alpnachstad: Erteilung der Baubewilligung für überdachter Sitzplatz und Gartenumänderung auf der Parzelle Nr. 1960, Dellacher
- Wohnbaugenossenschaft Sonnenberg, Schoriederstrasse, Alpnach Dorf: Erteilung der Baubewilligung für die Erweiterung Aussenparkplätze, auf der Parzelle Nr. 1664, Feld

Bewilligungen von Anlässen

Es wurden die nachstehenden Bewilligungen erteilt. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli erfolgt ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft und hat lediglich einen informativen Charakter.

3. und 4. Dezember 2022

Chlausturnier

Gesuchstellerin: Flying Saucers Luzern

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

18. und 20. Februar 2023

Tschyfärä-Dorffasnacht und Kinderfasnacht

Gesuchstellerin: Tschyfärä-Zunft Alpnach

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft, Strassenreklame, Strassensperrung

25. März 2023

Hallenfussballturnier

Gesuchstellerin: Jungwacht Alpnach

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft

1. und 2. April 2023

24. Highland Cattle Show

Gesuchsteller: Highland Cattle Club Schweiz

Erteilte Bewilligung: Führung einer Gelegenheitswirtschaft, Strassenreklame

10. Dezember 2023

Winterkonzert

Gesuchstellerin: Musikgesellschaft Alpnach

Erteilte Bewilligung: Strassenreklame

Karwoche/Ostern April 2023

Dorfchilbi Pfarrei 15. Oktober 2023

Advent und Weihnachten Dezember 2023

Gesuchstellerin: Kath. Kirchgemeinde Alpnach

Erteilte Bewilligung: Strassenreklame

Gastwirtschaftsbewilligungen

Der Gemeinderat erteilte die provisorische Gastwirtschaftsbewilligung zur Führung Spar Express (ehemals AVIA Tankstellenshop), Brünigstrasse 37, Alpnach Dorf, gemäss Art. 7 des Gastgewerbegesetzes vom 8. Juni 1997 an Mergim Rexhepi, 1996, von Kosovo, in Alpnach Dorf. Die provisorische Bewilligung ist längstens gültig bis 30. April 2023. ■

Gemeindewappen als Aufkleber



Der Aufkleber mit dem Wappen der Gemeinde Alpnach ist und bleibt gefragt!

Identifizieren Sie sich mit unserer Gemeinde und beziehen Sie den Aufkleber mit dem Wappen der Gemeinde Alpnach.

Sie können den Aufkleber zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei Alpnach für CHF 1.00 pro Stück beziehen.

Wir freuen uns auf viele Autos, Mofas oder Velos mit dem Aufkleber von Alpnach!

Gemeindekanzlei Alpnach ■

Der Regionale Sozialdienst Obwalden ist auf Kurs

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Obwalden haben am 13. Februar 2022 der Schaffung des Regionalen Sozialdienstes (RSD) Obwalden zugestimmt. Dieser nimmt am 1. Juli 2023 in Alpnach, im bisherigen Alterszentrum Allmend, seine Arbeit auf. Die Umbauarbeiten am künftigen Standort sind in vollem Gange. Der Vorstand ist zuversichtlich, dass die Räumlichkeiten termingerecht bezugsbereit sind.

Ab Juli 2023 ist der RSD Obwalden Ansprechpartner für sämtliche Anliegen rund um die Sozialhilfe, die persönliche Hilfe, die Alimentenhilfe, die Aufsicht über Kindertagesstätten und die Pflegekinderverhältnisse. Zudem führt der RSD Obwalden eine Berufsbeistandschaft, in welcher im Auftrag der KESB Obwalden Sozialarbeitende als Beistandspersonen für Kinder und Erwachsene amten.

Der Vorstand des RSD Obwalden hat im Herbst 2022 die Geschäftsleitung bestimmt. Als designierte Geschäftsführerin ab Februar 2023 wirkt Sibylle Tobler, die in Kriens LU bereits die KESB Kriens-Schwarzenberg aufgebaut hat und bis Ende Januar 2023 als deren Präsidentin tätig ist. Sibylle Tobler wird unterstützt von den beiden Bereichsleitungen Marion Hasler (Sozialhilfe) und Gerda Salzmann (Berufsbeistandschaft). Marion Hasler ist aktuell Co-Leiterin des Sozialdienstes und Mitglied der Geschäftsleitung Alpnach, Gerda Salzmann ist seit mehreren Jahren stellvertretende Sozialdienstleitende in Sarnen. Beide Bereichsleitungen sind in ihrem Fachgebiet sehr erfahrene und fachlich kompetente Führungspersonen. Bislang hat die Geschäftsleitung zeitlich dringliche Arbeiten erledigt und wird sich ab Februar 2023 intensiv um den weiteren Aufbau des RSD kümmern.

Die Geschäftsleitung hat sämtliches Personal, das bereits jetzt auf einem Sozialdienst einer Obwaldner Gemeinde arbeitet und in den RSD Obwalden wechseln wollte, per 1. Juli 2023 angestellt. Es sind rund 28 Bewerbungen eingegangen, welche alle berücksichtigt wurden. Die noch unbesetzten Stellen werden im Januar 2023 ausgeschrieben.

Es ist der Geschäftsleitung ein grosses Anliegen, die bestehenden Mitarbeitenden in die Prozessgestaltung des RSD Obwalden miteinzubeziehen. Zu diesem Zweck werden im Frühling 2023 Arbeitsgruppen gebildet, in welchen Mitarbeitende mitdenken und mitgestalten können. Dazu gehört nebst

dem Abbilden von Prozessen auch die Gestaltung der Software, die Zusammenarbeit mit den Gemeinden, die Gestaltung der Räumlichkeiten und vieles mehr.



Die Geschäftsleitung Gerda Salzmann (Bereichsleitung Berufsbeistandschaft), Sibylle Tobler (Geschäftsführerin), Marion Hasler (Bereichsleitung Sozialhilfe) (v.l.n.r)

Interview mit Sibylle Tobler, designierte Geschäftsführerin RSD Obwalden.

Was hat Sie bewogen, sich für diese Geschäftsführungsstelle zu bewerben?

Ich arbeite seit mehr als 13 Jahren in Kriens und amte seit zehn Jahren als Präsidentin der KESB Kriens-Schwarzenberg. Ich konnte diese KESB von Grund auf neu aufbauen. Dies hat mir äusserst gut gefallen und mich auch herausgefordert. Heute ist die KESB Kriens-Schwarzenberg eine gut funktionierende und etablierte Behörde. Damals dachte ich, dass der Aufbau der KESB Kriens-Schwarzenberg etwas Einmaliges war. Nun hat sich mit dem RSD Obwalden eine zweite Gelegenheit ergeben, einen Betrieb neu aufzubauen. Gerne bringe ich meine bisherigen Erfahrungen im Aufbau einer neuen Organisation ein und freue mich, dass der Vorstand mir sein Vertrauen schenkt, den RSD Obwalden aufzubauen und konsolidieren zu können.

Ab wann arbeiten Sie für den RSD Obwalden?

Angestellt bin ich ab dem 1. Februar 2023 mit einem 80 %-Pensum. Meine beiden Bereichsleitungen arbeiten von März 2023 bis Juni 2023 je 40 % im Aufbau mit und werden ab Juli 2023 mit je rund 70 % angestellt sein. Ich freue mich, dass es dem Vorstand und mir gelungen ist, zwei so erfahrene Fachpersonen für die Bereichsleitungen gewinnen zu können.

Ich arbeite bereits seit Herbst 2022 stundenweise für den RSD Obwalden und bearbeite Themen, die nicht bis Februar 2023 warten können wie die Personalrekrutierung, die Gestaltung der Räumlichkeiten, das Logo des RSD Obwalden, die Informatik usw. Auch war es mir ein grosses Anliegen, bei allen Gemeinden vorstellig zu werden. Es hat mich sehr gefreut, in allen

Gemeinden mit offenen Armen empfangen worden zu sein. Auch meine beiden Bereichsleitungen, Gerda Salzmann und Marion Hasler, arbeiten bereits stundenweise für den RSD Obwalden mit ähnlichen Aufgaben.

Wo sehen Sie die grössten Herausforderungen?

Es gibt aus meiner Sicht drei grosse Herausforderungen. Einerseits die Zusammenführung der bisherigen Software auf eine gemeinsame. Hier hat sich gezeigt, dass die Gemeinden sehr unterschiedlich arbeiten, was bezüglich Datenzusammenführung sicherlich herausfordernd sein wird. Andererseits steht die Integration von etwa 32 Mitarbeitenden an, die sich an neue Arbeitsstrukturen gewöhnen und in neuen Teams zurechtfinden müssen. In den Gemeinden hat es viele ganz tolle Mitarbeitende, was diese Aufgabe sicherlich erleichtert. Die Geschäftsleitung legt grossen Wert auf die Entwicklung einer gemeinsamen Identität und einer Teamkultur. Zu guter Letzt dürfte der Umbau der Räumlichkeiten ziemlich knapp per 1. Juli 2023 fertig werden, so dass hier allenfalls ein Plan B erarbeitet werden muss. Ich bin jedoch zuversichtlich, mit den Bereichsleitungen diese Herausforderungen meistern zu können.

Apropos Räumlichkeiten, wie wird der RSD Obwalden in Alpnach aussehen?

Es ist dem Vorstand ein Anliegen, moderne Arbeitsplätze zu schaffen. So ist auch die Digitalisierung schrittweise anzugehen. Zudem wird es zu einer Trennung von Arbeitszone und Sitzungszone kommen. Neu arbeiten die Mitarbeitenden in Teamarbeitszonen und Besprechungen finden in der Sitzungszone statt. Dies bedeutet sicherlich eine Umstellung für viele Mitarbeitende, dient jedoch der Professionalität und dem Schutz der Mitarbeitenden. Die Büros werden in naturnahen Farben gestaltet und raumtechnisch möglichst optimal auf die Bedürfnisse des RSD Obwalden abgestimmt.

Wie erfährt die Bevölkerung, wie man den RSD Obwalden erreichen kann?

Die Geschäftsleitung wird im Februar 2023 ein Kommunikationskonzept erstellen. Dazu gehört auch die Kommunikation an die Obwaldner Bevölkerung, die Mitarbeitenden, die Gemeinden sowie die Klientschaft. Die Geschäftsleitung wird besonderen Wert auf die Schnittstelle zu den Gemeinden legen, ist doch davon auszugehen, dass ein Teil der Bevölkerung sich mit Anliegen an die Gemeindeverwaltungen wendet.

Besten Dank und gutes Gelingen. ■

Gratulationen

Februar 2023

90 Jahre

Yan Fu Li, Dorflistrasse 16, Alpnach Dorf, geb. 11. Februar 1933

89 Jahre

Krummenacher-von Flüe Arnold, Untere Gründlistrasse 14, Alpnach Dorf, geb. 20. Februar 1934

von Atzigen-Fallegger Alois, Brünigstrasse 13, Alpnach Dorf, geb. 21. Februar 1934

87 Jahre

Spies-Heise Günther, Im Widi 1, Alpnachstad, geb. 2. Februar 1936

Wallimann-Felber Arnold, Aecherlistrasse 14, Alpnach Dorf, geb. 24. Februar 1936

86 Jahre

Imfeld-Odermatt Anna, Baumgartenstrasse 18, Alpnach Dorf, geb. 3. Februar 1937

von Atzigen Marie Anna, Hostatt 1, Alpnach Dorf, geb. 4. Februar 1937

85 Jahre

Stalder-Küng Edith, Dammstrasse 28, Alpnach Dorf, geb. 13. Februar 1938

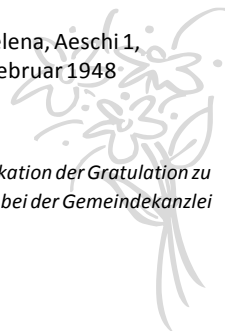
80 Jahre

von Atzigen-Grüter Bruno, Robert Barmettlerstrasse 6, Alpnach Dorf, geb. 19. Februar 1943

75 Jahre

Wallimann-Zumbühl Helena, Aeschi 1, Alpnach Dorf, geb. 27. Februar 1948

Es ist möglich, auf die Publikation der Gratulation zu verzichten. Melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei





Sind Sie die neue Schulbusfahrerin, der neue Schulbusfahrer der Schule Alpnach?

Infolge Pensionierung des Stelleninhabers suchen wir spätestens auf den 1. August 2023 eine/n Schulbusfahrer/in Kat. D1 im 40 % Pensum (Beschäftigung während der Schulzeit ca. 24 Std. pro Woche im Rhythmus 2 Wochen fahren, 1 Woche frei).

Ihr Aufgabenbereich umfasst den Transport der Kinder und Jugendlichen der Schule Alpnach aus den angrenzenden Gebieten.

Sie verfügen über den nötigen Führerausweis (Kat. D1) und den Fähigkeitsausweis für Personentransporte gemäss Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) oder sind bereit, die entsprechenden Kurse vor Stellenantritt zu besuchen.

Sie sind eine ruhige, engagierte und zuverlässige Person und haben Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit zeitgemässer Entlohnung.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Tina Ammer, Gesamtschulleiterin Schule Alpnach, Tel. 041 672 73 60.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Einwohnergemeinde Alpnach, Personaladministration, Bahnhofstrasse 15,
6055 Alpnach Dorf oder personal@alpnach.ow.ch.



Alpnach
Obwaldner Gemeinden –
Nachhaltig vorwärts



Suchen Sie Abnehmer für nicht mehr gebrauchte Gegenstände?

Registrieren Sie sich jetzt auf dem digitalen
Dorfplatz und veröffentlichen Sie ein
kostenloses Inserat auf dem Marktplatz.



crossiety

www.crossiety.app oder OR-Code scannen
und App herunterladen

Neugestaltung Friedhof und Anpassung des Reglements

Von weither ist der Kirchturm der Pfarrkirche Maria Magdalena ersichtlich und prägt Alpnach Dorf und das Tor zu Obwalden. Die beiden Friedhöfe 1930 und 1970 umrunden die Pfarrkirche, welche mitten im Dorfkern von Alpnach Dorf seit 201 Jahren steht. Durch ihre zentrale Lage sind die Friedhöfe von Alpnach schon von jeher ein Bestandteil der Grünflächen im Dorfkern und dienen auch als Durchgangskorridor für Fussgänger. Die Friedhöfe und ihre Gestaltung basieren auf dem Friedhofsreglement vom 22. März 1993 (mit Anpassungen vom 16. Juli 2001 und 16. November 2009). Die Bestattungsformen und die symmetrische Gestaltung sind aus Sicht der Betreiber (Einwohnergemeinde, katholische- und reformierte Kirchgemeinden) nicht mehr zeitgemäss. Aus diesem Grund wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche aus Vertretern der oben erwähnten Körperschaften besteht.



Eine Arbeitsgruppe macht sich Gedanken zum Friedhof Alpnach

Der Arbeitsgruppe wurde folgender Auftrag erteilt:

- Neugestaltung der beiden Friedhöfe 1930 und 1970
- Anpassung der Bestattungsformen an die heutigen Bedürfnisse
- Anpassung des Reglements aufgrund der neuen Bestattungsformen und der Friedhofsgestaltung sowie der Bewirtschaftung

Folgende Rahmenbedingungen wurden geschaffen:

- Das Friedhofsreglement soll überarbeitet bzw. angepasst werden.
- Neue Bestattungsformen sollen angeboten werden.
- Der Friedhof 1930 und 1970 sollen in Etappen neugestaltet werden.
- Die Förderung der Biodiversität wird angestrebt.
- Ein Erlebnisraum soll geschaffen werden.
- Die symmetrische Ausgestaltung der Anlage soll aufgebrochen und durchlässig werden.

Das Ziel ist es, dass der Friedhof von Alpnach ein Ort wird, an dem man verweilen kann, Ruhe findet und Verstorbene besuchen kann. Zentral ist auch, dass die Zugänglichkeit für alle verbessert wird, dies vor allem für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Um die nötige Grundlage für eine Neugestaltung der beiden Friedhöfe schaffen zu können, hat die eingesetzte Arbeitsgruppe einen ersten Entwurf für die Reglementsänderung erarbeitet.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe haben in der Inner- und Aussen-Region diverse neugestaltete Friedhofsanlagen besichtigt. Es wurde abgeklärt, welche Bestattungsformen zu- und abnehmen. Im nächsten Schritt werden bis Mitte Jahr erste Gestaltungsentwürfe und Kostenschätzungen eingeholt und dem Gemeinderat der Entwurf des Reglements vorgestellt.

Die Arbeitsgruppe ist zuversichtlich, dass in der zweiten Hälfte 2023 allenfalls der Öffentlichkeit erste Ergebnisse präsentiert werden können. ■

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir auf unkomplizierte Art Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche mitzuteilen.

Die nächsten Termine:

Donnerstag, 23. Februar 2023	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 30. März 2023	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 27. April 2023	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 25. Mai 2023	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 29. Juni 2023	16.00 bis 18.00 Uhr

Es ist keine Voranmeldung nötig. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bitte beim Eingang läuten.

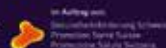
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzlichst

*Ihr Gemeindepräsident
Marcel Moser* ■

Wie
geht's
dir?

Kantone und pro mente sana



OPTIMISTISCH?



NACHDENKLICH?

SPRICH ÜBER GEFÜHLE.

Mehr Tipps für deine psychische Gesundheit in unserer App.
wie-gehts-dir.ch

Kulturkommission Alpnach

Christbaumschmuckverkauf: Herzlichen Dank!

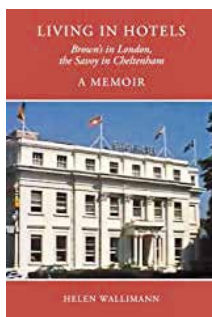
Der Secondhand-Verkauf am Adventszauber hat einen schönen Erlös gegeben. Wir konnten damit zwei Familien in Alpnach unterstützen. Ganz herzlichen Dank allen Käuferinnen und Käufern für ihre Grosszügigkeit.

Safe the date!

Für einmal wird es englisch mit der Kulturkommission. Reservieren Sie sich das Datum für unsere geplante

Afternoon tea time

Am Sonntag, 26. März 2023 – Im Gleis 3 in Alpnachstad



Helen Wallimann, deren Vater aus Alpnach stammte, erzählt uns aus ihrem Buch LIVING IN HOTELS. (Das Buch ist in englisch, sie erzählt uns auf deutsch!)



Autorin Helen Wallimann

Weitere Informationen folgen im nächsten Alpnacher Blettli. ■

www.alpnach.ch

Besuchen Sie die Homepage der Gemeinde Alpnach!

Brauchen Sie eine Wohnsitzbescheinigung, möchten Sie eine Tageskarte Gemeinde reservieren oder interessieren Sie Neuigkeiten der Gemeindeverwaltung? Auf unserer Homepage erfahren Sie es und der Online-Schalter ist 24 Stunden für Ihre Bestellungen geöffnet! ■

Bevölkerungsstatistik

Alpnachs Bevölkerungsstand per 31. Dezember 2022

Per 31. Dezember 2022 zählt die Alpnacher Bevölkerung 6'296 Einwohnerinnen und Einwohner. Im Vergleich zum Vorjahr sind 119 Personen dazugekommen. Nebst Zu- und Wegzügen beeinflussen auch Geburten und Todesfälle die Einwohnerzahl. Im Jahr 2022 verzeichnete die Einwohnerkontrolle Alpnach 62 Geburten und 43 Todesfälle. Seit 1950 ist die Alpnacher Bevölkerung von 2'969 auf 6'296 Einwohnerinnen und Einwohner gewachsen. Dies entspricht mehr als einer Verdoppelung der Einwohnerzahl.

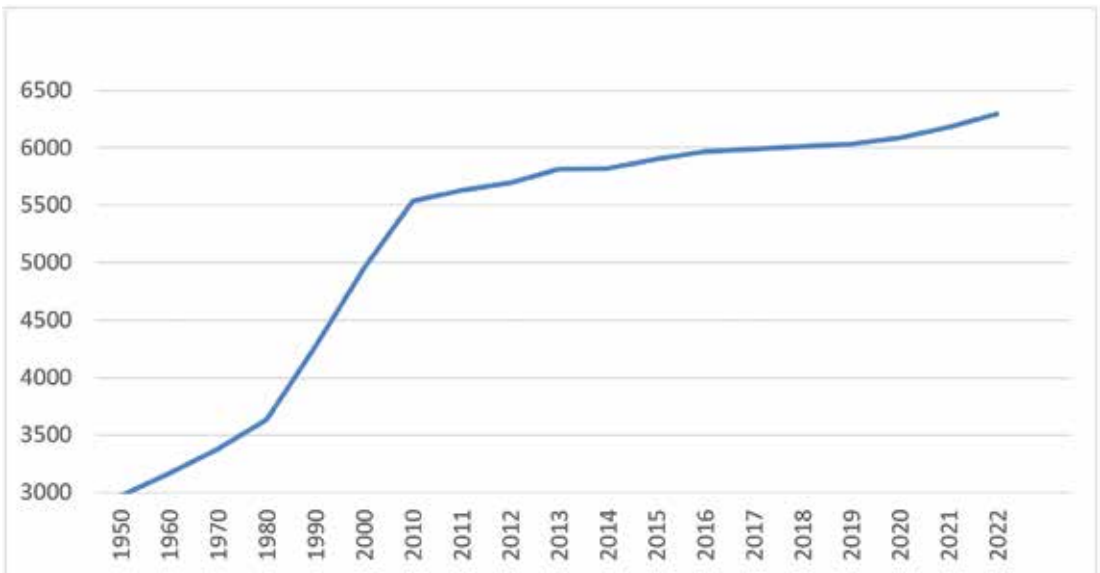
Übersicht Bevölkerung per 31. Dezember 2022

Ständige Wohnbevölkerung			Stand am 31.12.2022	Stand am 31.12.2021
Gemeindebürger	F		515	510
	M		498	489
	F+M		1'013	999
Niedergelassene Schweizerbürger	F		2'082	2'047
	M		2'092	2'078
	F+M		4'174	4'125
Ausländer; Niedergelassene und Aufenthalter	F		432	416
	M		568	559
	F+M		1'000	975
Total	F		3'029	2'973
	M		3'158	3'126
	F+M		6'187	6'099

Nichtständige Wohnbevölkerung				
Ausländer	Kurzaufenthalter (sämtliche)	F	2	1
		M	24	18
		F+M	26	19
	Asylbewerber/ Vorläufig Aufgenommene	F	9	8
		M	15	17
		F+M	24	25
	Schutzstatus	F	14	0
		M	6	0
		F+M	20	0
Wochenaufenthalter	F	14	14	
	M	25	20	
	F+M	39	34	
Total Wohnbevölkerung		F+M	6'296	6'177

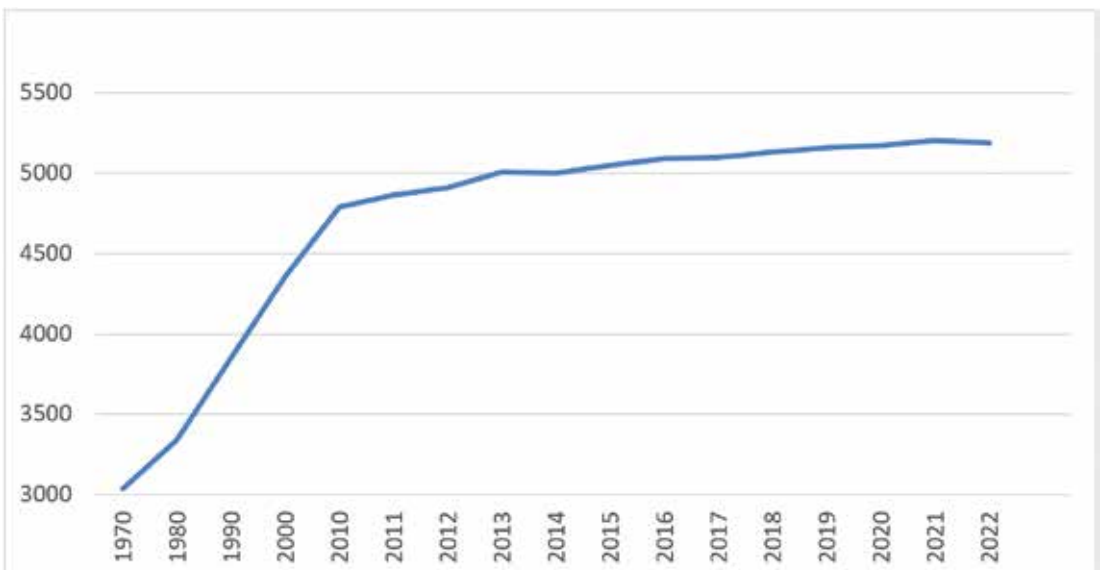
F = Frauen | M = Männer

Entwicklung der Einwohnerzahl (1950 bis 2022) – Gesamtbevölkerung



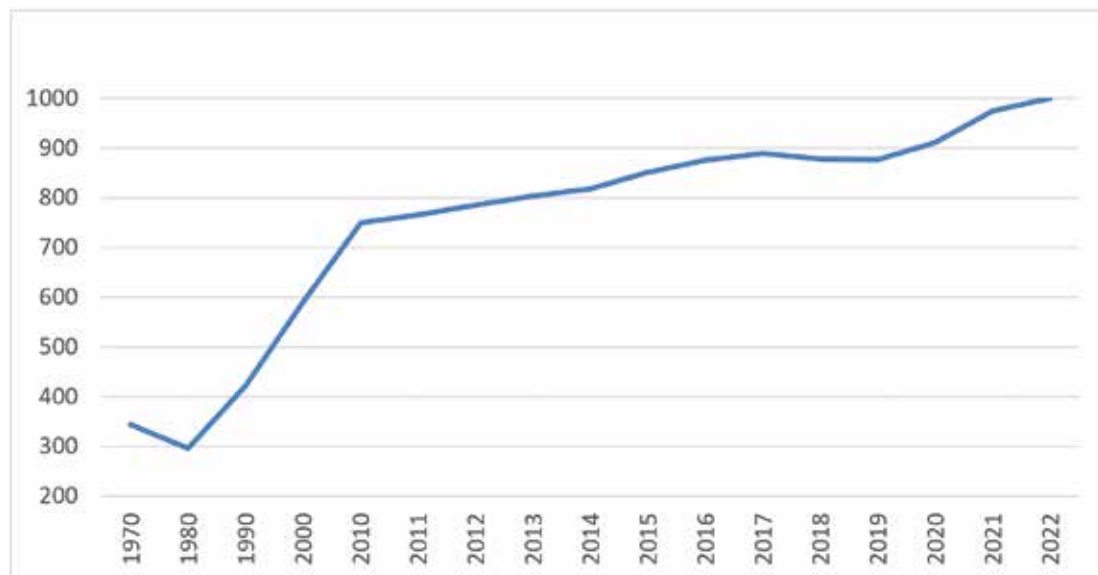
Die Gesamtbevölkerung beinhaltet alle Personen, die in Alpnach als Niedergelassene oder als Aufenthaltler angemeldet sind. Diese Zahl enthält ebenfalls die Wochenaufenthalter, sämtliche Kurzaufenthalter sowie die Asylbewerber, die vorläufig aufgenommenen Personen und Personen mit Schutzstatus.

Niedergelassene Schweizerinnen und Schweizer



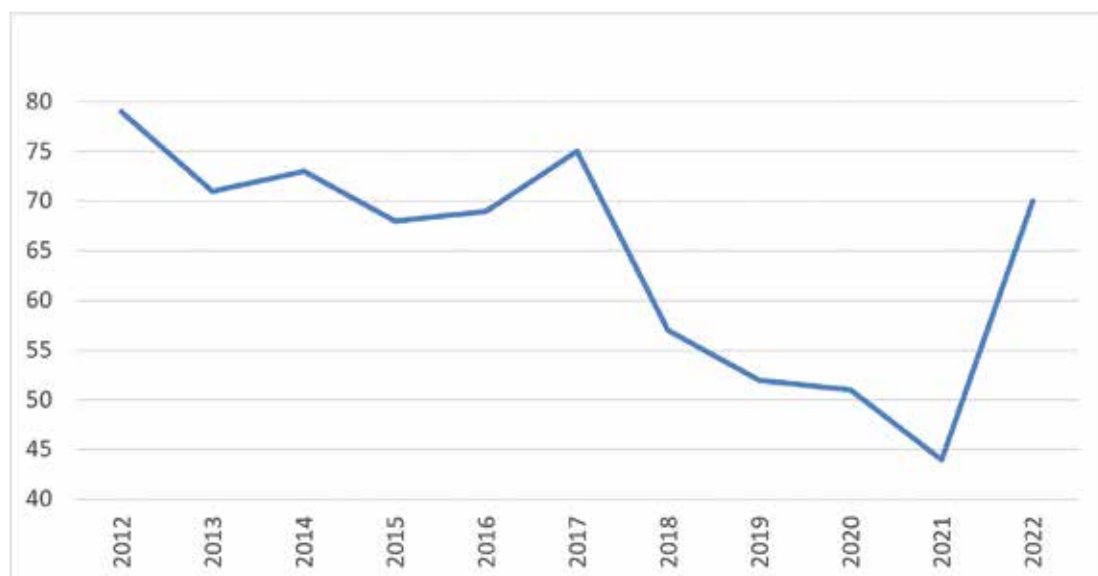
Bei den niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizern handelt es sich um alle Personen mit Schweizer Staatsangehörigkeit, welche ihren Hauptwohnsitz in Alpnach haben. Von den 5'187 Personen besitzen 1'013 das Alpnacher Bürgerrecht.

Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung



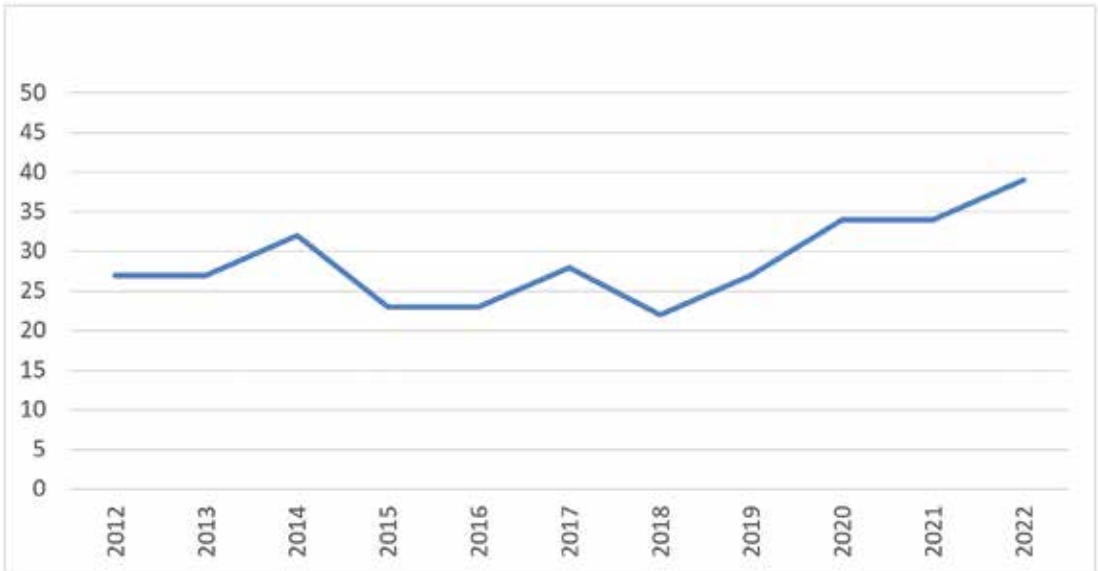
Hierbei handelt es sich um sämtliche Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung (Bewilligung C bzw. B). Per 31. Dezember 2022 leben in Alpnach insgesamt 1'000 Personen ausländischer Herkunft.

Kurzaufenthalter inkl. Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Personen mit Schutzstatus



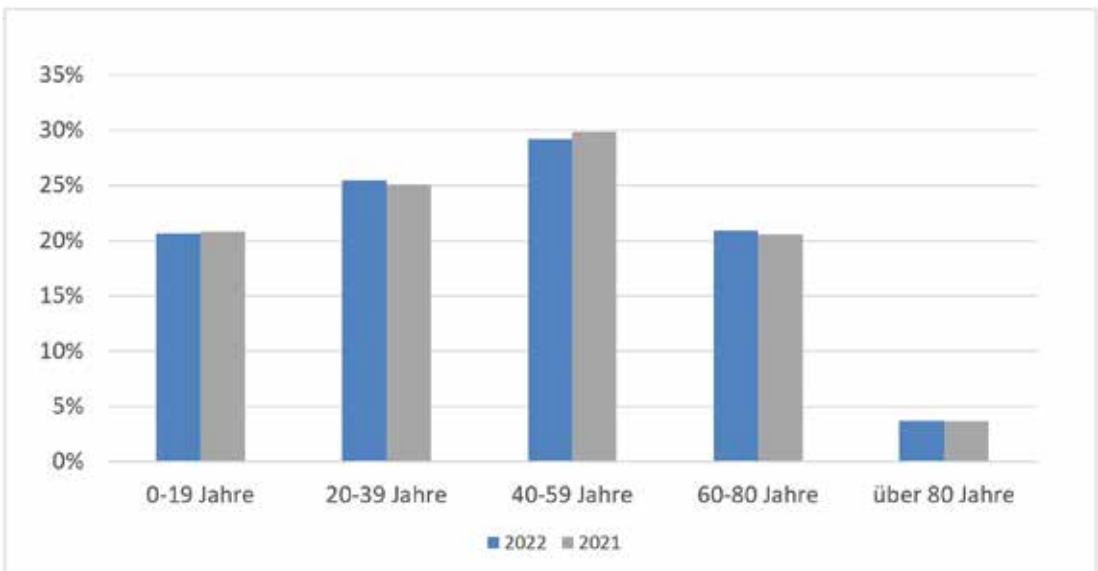
Bei den Kurzaufenthaltern handelt es sich um Personen, welche mit der Bewilligung L in Alpnach leben und arbeiten. Diese Bewilligung ist üblicherweise auf 12 Monate befristet. Ebenfalls befinden sich die Asylsuchenden, die vorläufig Aufgenommenen und Personen mit Schutzstatus in dieser Statistik. Per 31. Dezember 2022 beträgt die Anzahl Kurzaufenthalter, Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Personen mit Schutzstatus 70 Personen. Der Anstieg von 26 Personen im Vergleich zum Vorjahr lässt sich insbesondere durch den Schutzstatus erklären.

Wochenaufenthalter



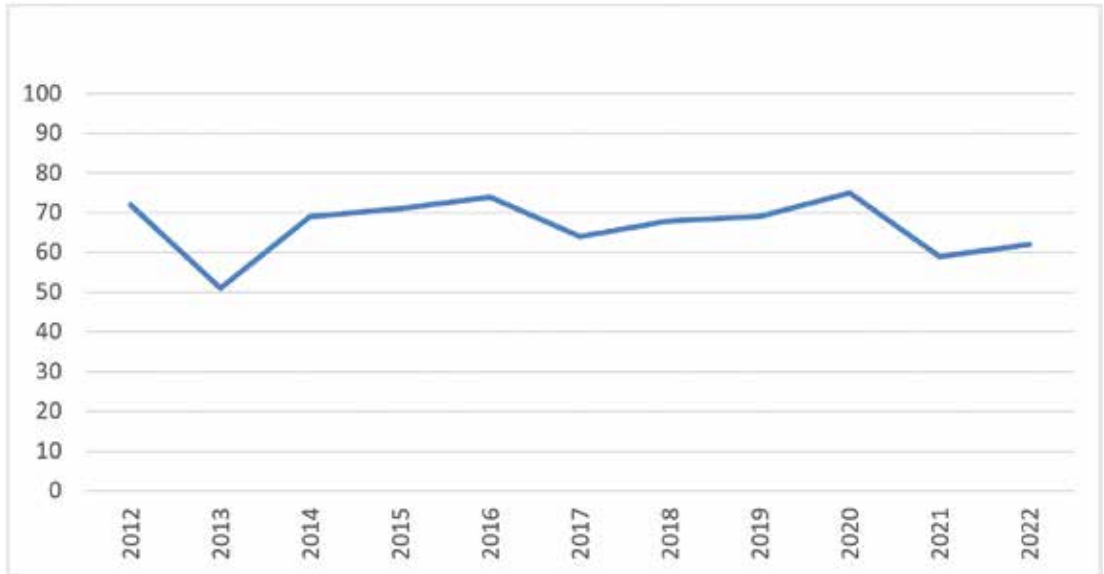
Wochenaufenthalter sind Personen, welche sich infolge Arbeit oder Studium in Alpnach aufhalten, jedoch an den Wochenenden und an freien Tagen an ihren Hauptwohnsitz in der Schweiz zurückkehren. Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl Wochenaufenthalter um fünf Personen zugenommen.

Altersstruktur in % der Gesamtbevölkerung ohne Wochenaufenthalter



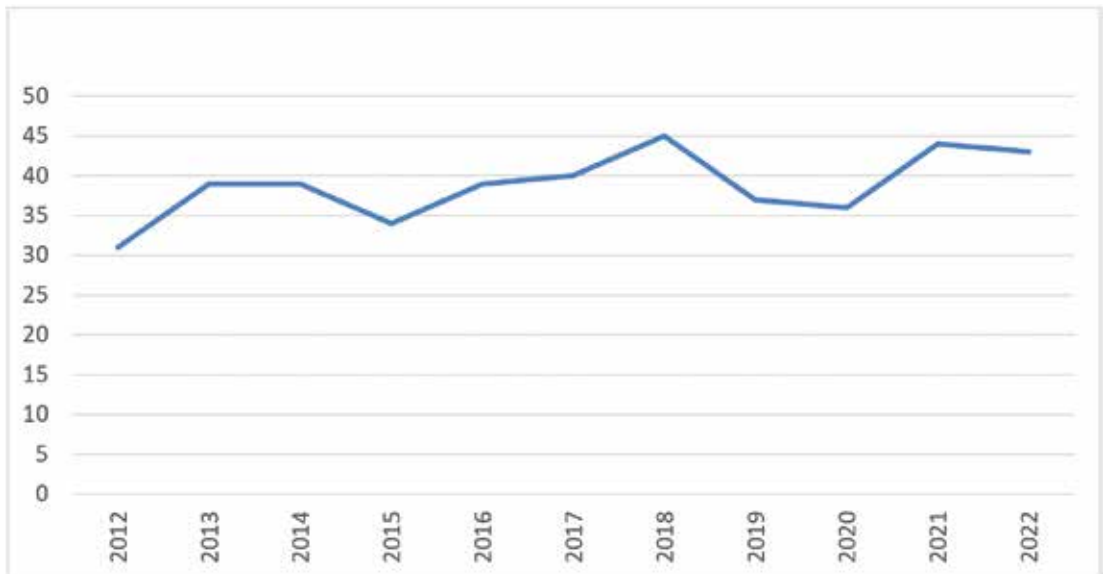
Das Durchschnittsalter der Alpnacher Bevölkerung beträgt 42 Jahre (identisch Vorjahr).

Geburten



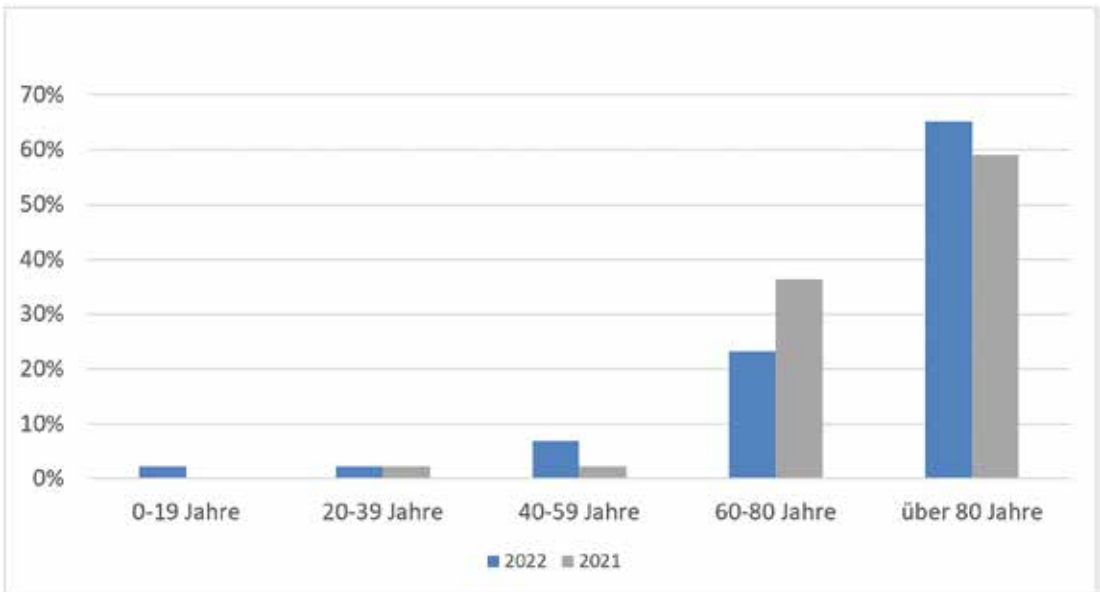
Im Jahr 2022 sind in der Gemeinde Alpnach 62 Geburten registriert worden.

Todesfälle

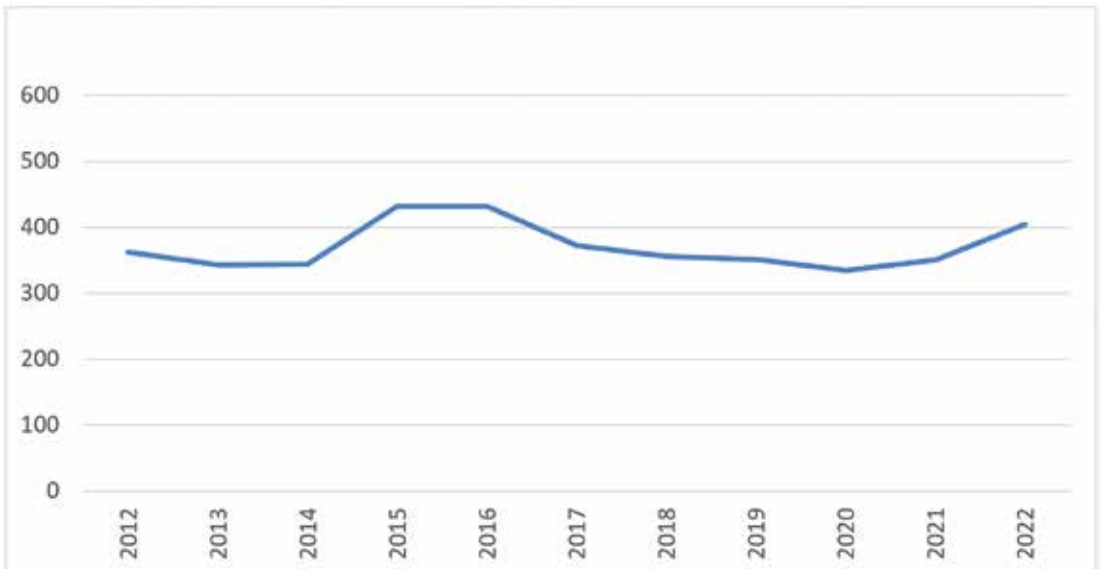


Per 31. Dezember 2022 wurden 43 Todesfälle verzeichnet. Verglichen mit dem Jahr 2021 bedeutet dies eine Abnahme von einem Todesfall.

Todesfälle nach Altersstruktur in %

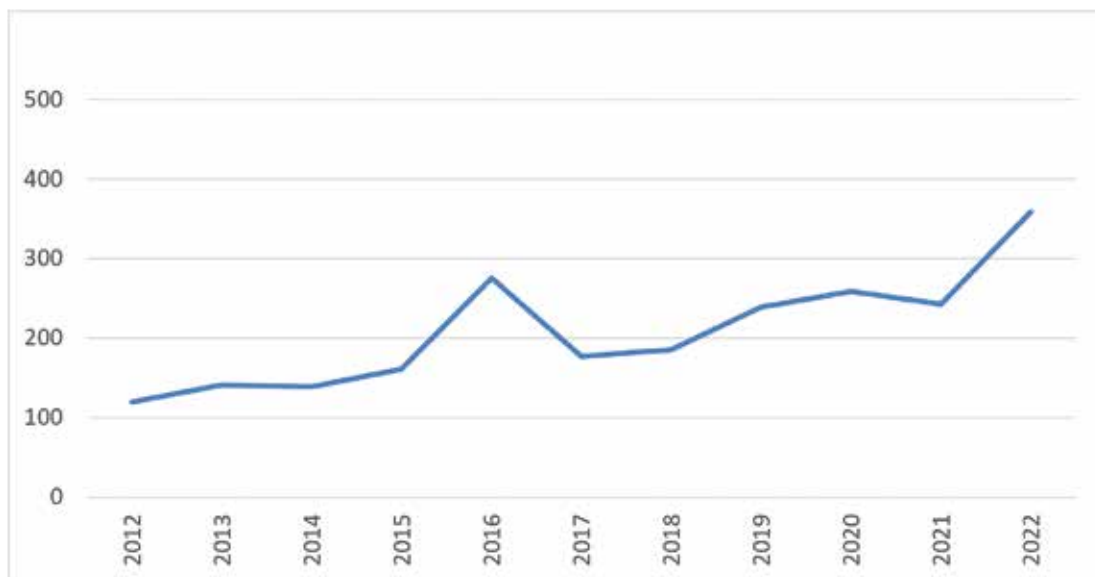


Zuzüge (ohne Wochenaufenthalter)



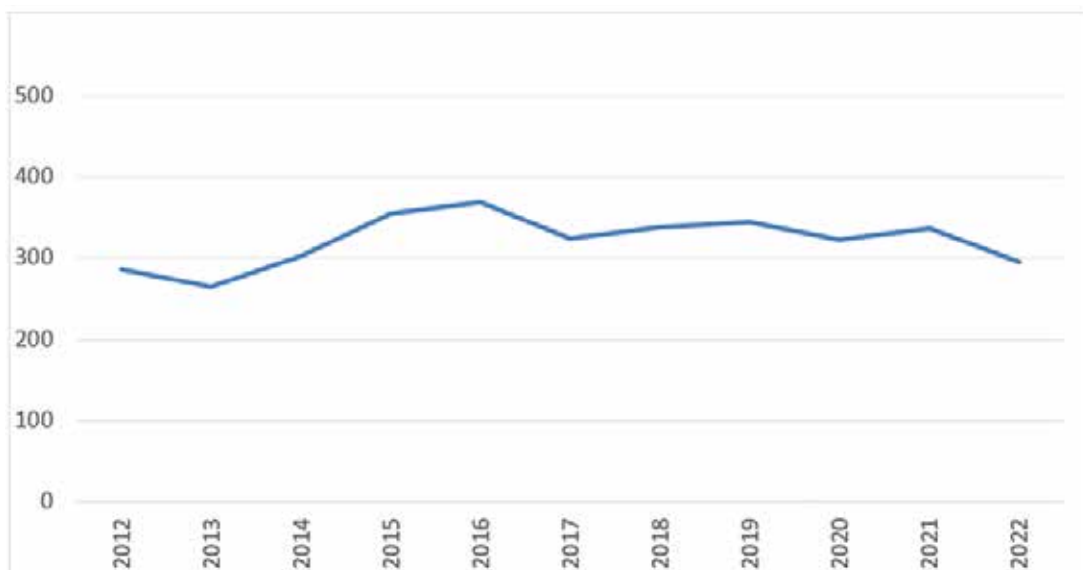
Nachdem die Anzahl der Zuzüge in den vergangenen fünf Jahren tendenziell konstant geblieben ist, kann im Jahr 2022 wieder ein deutlicher Anstieg der Zahlen verzeichnet werden. Per 31. Dezember 2022 gab es insgesamt deren 404 und damit 54 Zuzüge mehr als im Vorjahr.

Umzüge (ohne Wochenaufenthalter)



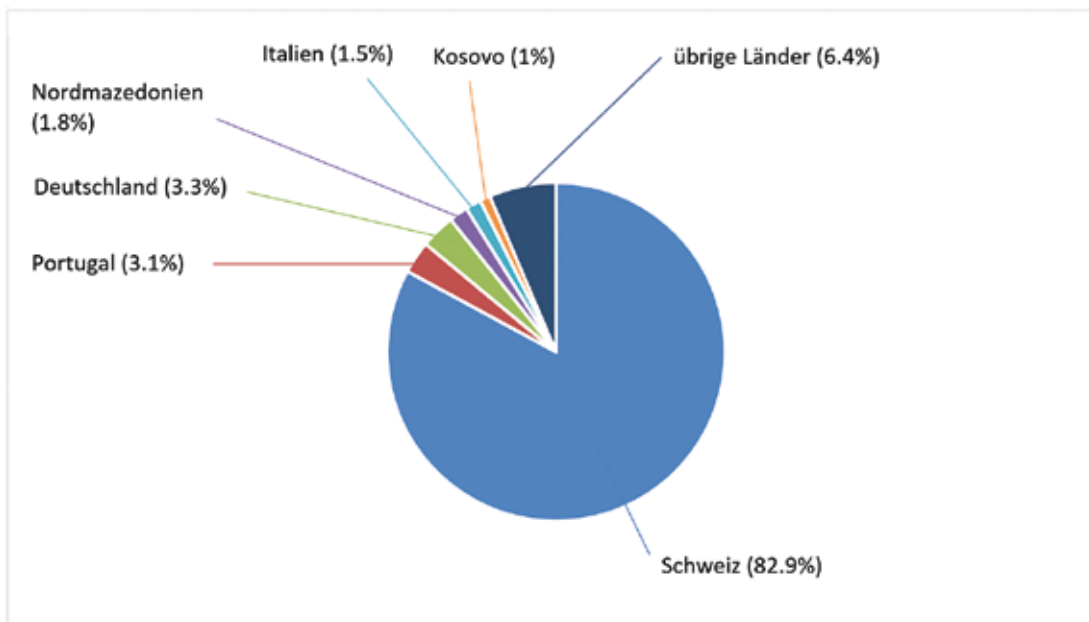
Umzüge innerhalb der Gemeinde Alpnach erfreuen sich in den letzten Jahren immer mehr an Beliebtheit. Waren es im Jahr 2012 noch 120 Umzüge, hat sich diese Zahl im Jahr 2016 mehr als verdoppelt und im Jahr 2022 sogar fast verdreifacht.

Wegzüge (ohne Wochenaufenthalter)

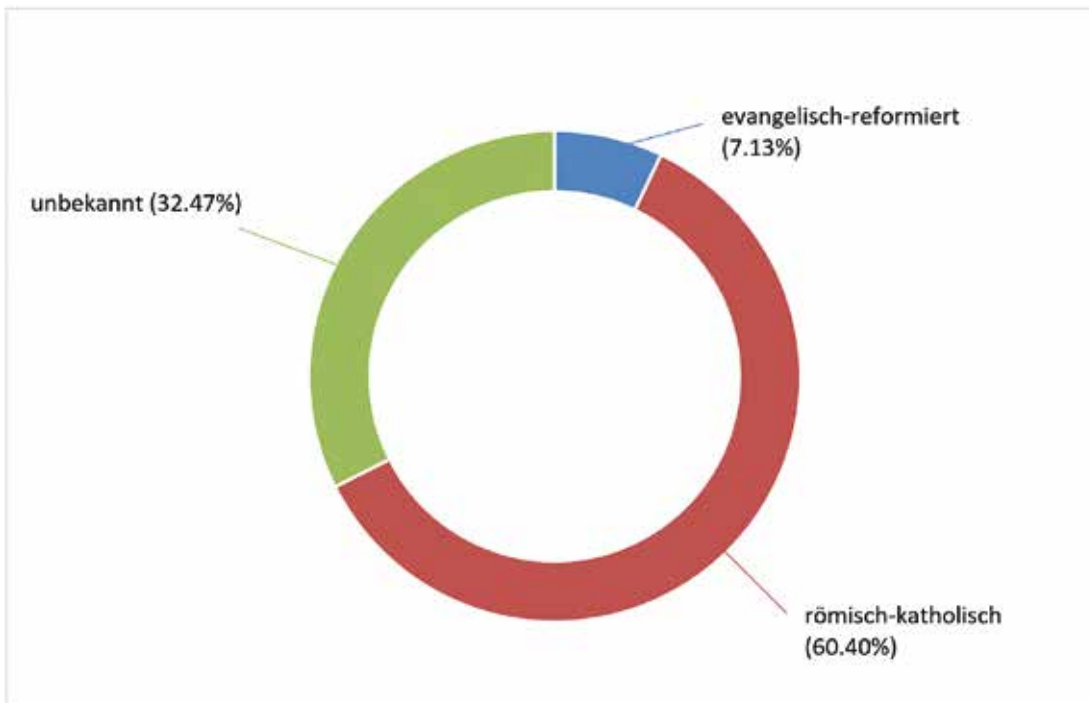


In den letzten fünf Jahren blieben die Wegzugszahlen recht stabil. Im vergangenen Jahr gab es 295 Wegzüge. Davon zogen 54 ins Ausland, 144 innerhalb der Schweiz und 97 innerhalb des Kantons Obwalden um.

Nationalität der Einwohnerinnen und Einwohner



Statistik nach Konfession



Energie ist knapp.

Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Warmwasser



Duschen statt baden:

Sparen Sie viel Warmwasser, indem Sie nur kurz und nicht zu heiss duschen. Eine Wassertemperatur um 37°C ist für den Körper und fürs Energiesparen ideal.

Die richtige Menge Wasser kochen:

Wasser zum Kochen bringen braucht viel Energie. Überlegen Sie sich immer vorher, wie viel Heisswasser Sie wirklich benötigen.

Wasserkocher statt Pfanne:

30% weniger Energie benötigt ein Wasserkocher gegenüber einer Pfanne mit Deckel beim Erhitzen von Wasser.

Niedrig temperiert waschen:

Waschen Sie Ihre Kleider mit möglichst niedriger Temperatur und nutzen Sie Sparprogramme.

Spar-Armaturen einbauen:

Verwenden Sie in Küche und Bad Armaturen und Brausen der Effizienzklasse A. Die modernen Durchflussregler lassen sich ganz einfach anstelle der alten Strahlregler in die Armaturen einschrauben und sparen bis zu 50% Wasser.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energie- lage der Schweiz auf

[nicht-verschenden.ch](https://www.nicht-verschenden.ch)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Feuerwehrkommando Alpnach



Erfreulicher Zuwachs per Anfang 2023

Wiederum darf die Feuerwehr Alpnach per 1. Januar 2023 einen Bestandeszuwachs verzeichnen: Zehn neue Feuerwehrleute treten dazu und drei Kameraden haben den Austritt gegeben. So sind neu insgesamt 91 Angehörige der Feuerwehr (AdF) engagiert. Besten Dank für die geleisteten Arbeiten und Einsätze der abgetretenen Feuerwehrleute und ein herzliches Willkommen und auf gute Zusammenarbeit mit den neuen Kameraden!

Die neuen Mitglieder werden herzlich willkommen geheissen: Jonas Halter, Jonas Kiser, Manuela Kost, Reto Mathis, Pascal Müller, Blerand Selmani, Tobias Pfister, Elias Wallimann, Martin Wallimann, Xander Wouters.

An der ersten Übung im Jahr 2023 konnten einige von ihnen bereits das Feuerwehrhandwerk ein erstes Mal erlernen. Olaf Barmettler, Franz Sigrüst und Matthias Ettlín nahmen sich dieser Aufgabe am 14. Januar 2023 an.



Rekrutengrundausbildung vom 14. Januar 2023:
(V. l. n. r.) Reto Mathis, Jonas Halter, Martin Wallimann,
Xander Wouters und Tobias Pfister
Vorne: Franz Sigrüst und Matthias Ettlín.

Hast auch Du Interesse, Feuerwehrdienst zu leisten?

Du bist engagiert und bereit, dich für Mitmenschen in ausserordentlichen Notlagen einzusetzen? Dann melde dich beim Kommandanten Meck Zurfluh. Die Feuerwehr gibt gerne weitere Auskünfte zum Feuerwehrdienst.

Feuerwehr Alpnach, Meck Zurfluh, Kommandant FW
Tel. Nr.: 079 308 18 86, E-Mail: 118@fwalpnach.ch

Für das Feuerwehrkommando
Cornelia Wallimann
www.fwalpnach.ch

Erscheinungsdaten 2023

Ausgabe	Redaktionsschluss 12.00 Uhr	Erscheinung
Nr. 2	Donnerstag, 16.02.2023	Freitag, 24.02.2023
Nr. 3	Donnerstag, 23.03.2023	Freitag, 31.03.2023
Nr. 4	Donnerstag, 20.04.2023	Freitag, 28.04.2023
Nr. 5	Mittwoch, 24.05.2023 Pfingstmontag: 29.05.2023	Freitag, 02.06.2023
Nr. 6	Donnerstag, 29.06.2023	Freitag, 07.07.2023
Nr. 7	Donnerstag, 24.08.2023	Freitag, 01.09.2023
Nr. 8	Mittwoch, 20.09.2023 Bruderklus: 25.09.2023	Freitag, 29.09.2023
Nr. 9	Donnerstag, 19.10.2023	Freitag, 27.10.2023
Nr. 10	Donnerstag, 23.11.2023	Freitag, 01.12.2023

Bitte reichen Sie Ihre Texte in einem Worddokument und Fotos sowie Logos in einer Bilddatei im Format jpg oder tif per E-Mail an redaktion@famo.ch ein. Die Redaktion behält sich vor, Fotos mit ungenügender Qualität nicht zu veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Alpnacher Blettli.

Redaktion Alpnacher Blettli



Coiffeur *flair*

Coiffeur Flair
Gabi Kiser, Römerhof
Robert Barmettlerstrasse 6
6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 30 03
team@coiffeur-flair-alpnach.ch
www.coiffeur-flair-alpnach.ch



W. DURRER Dach & Wand AG

Industriestrasse 18
6055 Alpnach-Dorf
Telefon 041 670 15 60
www.dach-wand.ch

- Steil- / Flachbedachungen
- Blitzschutzanlagen
- Dachfenster
- Bauspenglerei
- Fassadenverkleidungen
- Solaranlagen

Fonduezeit



Dorfchäsi Wolfisberg AG

Jetzt wieder aktuell
unsere feinen
Fertigfondue-Hausmischungen:

- nature
- mit Tomaten
- mit Kräutern
- mit Chili
- Tschifeler Fondue



**Öffnungszeiten: Mo – Fr 07.00 – 12.00 Uhr / 17.00 – 18.30 Uhr | Sa 07.00 – 12.00 Uhr |
Mittwochnachmittag geschlossen**

Dorfchäsi Wolfisberg AG | alte Landstrasse 5 | 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 670 37 37 | Fax 041 670 37 35 | www.dorfchaesi-wolfisberg.ch

Lösungsorientierte Elterngespräche im Fokus



Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher, einige von Ihnen haben die Erfahrung gemacht, dass ich am Elterngespräch Ihres Kindes teilgenommen habe. Als einen der Schuljahresschwerpunkte hat die Schulleitung die Gesprächsführung festgelegt, da die Kommunikation ein zentraler Punkt der menschlichen Interaktionen darstellt.

Die Elterngesprächsbesuche geben mir als Schulleiterin einen Einblick in die Elternarbeit, welche die Lehrpersonen jeden Tag leisten. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Ebenen (Kind – Lehrperson – Erziehungsberechtigte) ist das Fundament für eine gelingende Förderung des Kindes. Dabei kommt es zum Austausch von verschiedenen Perspektiven.

Ich achte bei meinen Gesprächsbesuchen darauf, dass die Lehrpersonen offene Fragen stellen, welche einen lösungsorientierten Ansatz aufweisen. Dabei ist es stets gewinnbringend, wenn nicht das Problem im Zentrum steht, sondern deren Lösung. Der Blick soll nach vorne gerichtet werden und dadurch der Fokus in der Zukunft liegen. Wie zeigt sich, dass sich die Situation verbessert hat? Wie fühlst du dich, wenn es dir gelingt, dein Verhalten so zu steuern, dass du nicht mehr in einen Konflikt gerätst? Woran würde dein Umfeld merken, dass du mit deinem Anliegen einen Schritt weitergekommen bist?

Dies braucht grosse Offenheit und gegenseitiges Vertrauen, da die Lösungen in Zusammenarbeit mit den Gesprächsteilnehmenden entstehen und nicht als vorgefertigter Massnahmenplan abgegeben werden. Manchmal bringen die abwegigsten Lösungsansätze die grössten Erfolge. So verschieden wir alle sind, so unterschiedlich dürfen auch die Herangehensweisen sein, wie wir den Schwierigkeiten begegnen.

Wir haben im Schulalltag mit ganz vielen verschiedenen Familiensystemen und Personen zu tun. Tragfähige Lösungen helfen uns dabei, weiter zusammen

zu wachsen und die Schülerinnen und Schüler stets ins Zentrum unserer täglichen Arbeit zu stellen. Dies konnte ich bereits bei vielen Besuchen beobachten und es zeigt mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Alpnacherinnen und Alpnacher, stets den Mut für (ent-)spannende Lösungen!

Pia Odermatt, Schulleiterin Zyklus 2 ■

Unser einzigartiger Tschechienaustausch geht weiter

Nach den Coronajahren, die den Austausch leider verhinderten, lädt die Schule Alpnach ihre tschechischen Freunde wieder zum Besuch ein.

Wie immer sind wir auf Familien angewiesen, die unsere 47 Gäste vom 22. – 26. Mai 2023 für 5 Tage beherbergen.

Kontaktperson Ottilie Küng – 079 404 42 84



Alpnacher Schüler und Schülerinnen mit tschechischen Kolleginnen im selben Boot in der Cesko Svycarsko ■

**Inseratetarife und Inserate-Bestellformular «Alpnacher Blettli»
unter famo.ch bei Downloads**

Tagesstrukturen an der Schule Alpnach – gut unterwegs mit Luft nach oben

Der Schule Alpnach ist es ein grosses Anliegen, die verschiedenen Angebote immer wieder auf ihre Qualität und die Zufriedenheit zu überprüfen. In diesem Schuljahr wird hier u.a. ein Fokus auf die schulergänzenden Angebote gelegt, da das Angebot inzwischen sehr stark genutzt wird, wie die folgenden Zahlen zeigen:

Besuch Betreuer Mittagstisch nach Wochentagen	Anz. SuS
Mo	56
Di	66
Do	76
Fr	51
je Woche	249

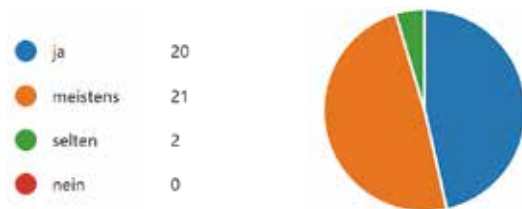
Neben einer Auslegeordnung über alle Angebote hat die Fachgruppe eine Umfrage lanciert, bei der die Eltern und Erziehungsberechtigten eine Einschätzung zum Betreuten Mittagstisch abgeben konnten.

Evaluation Angebot Betreuer Mittagstisch

Von 74 Familien haben sich 44 Familien an der Umfrage beteiligt. Es zeigt sich, dass das Angebot des betreuten Mittagstisches sehr geschätzt wird, da es für die Schülerinnen und Schüler angenehm ist, mit anderen zu essen und die Pause zu verbringen und sie gleichzeitig einen langen Schulweg sparen. Es ermöglicht auch, dass z.B. der Musikunterricht in der Musikschule über den Mittag besucht werden kann. Auch das Betreuungsangebot, sei es in der Turnhalle, Pausenplatz wird sehr geschätzt.

Auch rund um das Nahrungsangebot des Mittagstisches besteht eine hohe Zufriedenheit:

Mein Kind/Unsere Kinder sind mit dem Angebot des Mittagstisches zufrieden (Essen, Getränke):



Zufriedenheit Angebot Mittagstisch

Die qualitative Auswertung verdeutlicht dies:

«Wenn einmal das Essen nicht schmeckt, gibt es eine Platte mit Früchten und rohem Gemüse. Das finde ich super!»

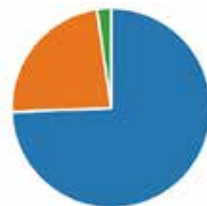
«Die Vielfalt und das selbst entschieden werden darf was sie essen dürfen zwischen den 2 Menüs»

«Positiv: Kinder können Resten vom Vortag noch essen, falls sie das Tagesmenü nicht gerne haben.»

«Wir haben ein mäkeliger Kostgänger. Er ist aber voll begeistert vom Mittagstisch. Und das ist ein grosses Kompliment an das ganze Mittagstisch Team.»

Eine ähnlich hohe Zufriedenheit zeigt sich rund um die **Betreuung**:

Wir sind mit der Betreuung zufrieden



Zufriedenheit Betreuung

Bei der Betreuung wird geschätzt, dass die Kinder «unter Aufsicht sind» und «gut nach ihnen geschaut» wird. Es wird anerkennend bewertet, dass «das Personal trotz hohem Stress für die Kinder da ist» und dass «immer jemand ein offenes Ohr hat». Es kommt eindeutig heraus, dass die Familien merken und schätzen, dass ihre Kinder betreut werden. Es wurde auch positiv vermerkt, dass es geschätzt ist, dass die Familien bei einem Vorfall eine Rückmeldung bekommen.

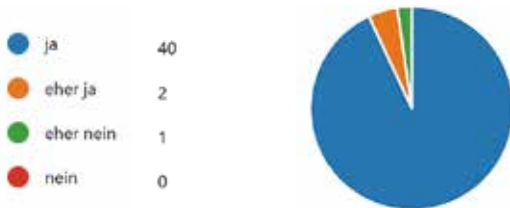
Ein Hinweis bzgl. Optimierung ist zum einen hinsichtlich «Bastel- und Malangebote», in dem Sinne, dass diese angeboten werden könnten.

Zum anderen hat eine Familie noch folgendes zurückgemeldet: «Ich finde es schade, wenn die Kinder in der Betreuung Computerspiele machen können. Die meisten Kiddies haben mit Schule und Freizeit schon

genug Bildschirmzeit. Um für die Schule am Nachmittag wieder fit zu sein, fände ich Bewegungsangebote sehr gut.»

Bezüglich **Kommunikation** herrscht eine 93%ige Zufriedenheit:

Die Kommunikation mit den Betreuungspersonen klappt bei Abmeldungen/Fragen einwandfrei und unkompliziert.



Zufriedenheit Kommunikation

Zusammenfassend bestätigt die Umfrage den Eindruck der Fachgruppe Tagesstrukturen, dass es ein gutes Angebot ist, das von den Familien in Alpnach geschätzt wird, «Der Mittagstisch ist sehr wichtig, bitte kein Abbau!». Es wird aber auch von aussen erkannt, dass weitere Ressourcen notwendig sind, um dem wachsenden Bedürfnis gerecht zu werden.

Nächste Schritte

Die Fachgruppe wird nun einen Bericht zuhänden des Schulrats und Gemeinderats verfassen, der die aktuelle Situation inkl. kurz- und mittelfristigen Optimierungen aufzeigt. Es zeigt sich aber jetzt schon, dass immer mehr Familien das Angebot «Tagesstrukturen», sei es an der Schule Alpnach oder im Schüelerhais nutzen und darauf angewiesen sind. Aus diesem Grund sollte es ein Ziel sein, die aktuellen Angebote unter einem Dach als «schulergänzende Tagesstrukturen» anzubieten. Hierdurch können Bildung und Betreuung miteinander gewinnbringend verbunden werden, um allen Kindern ähnliche Voraussetzungen für einen Schulerfolg zu ermöglichen. ■

Das muesch gläse ha... ...neues aus der Bibliothek Alpnach

«Reise durch die Geschichte»



Von Dinosauriern bis zu Robotern, von Wikingern bis zu Astronauten, vom Ackerbau bis zum Internet – ein visueller Spaziergang durch 13 Milliarden Jahre Weltgeschichte.

Die ersten Ereignisse in diesem Buch spielten sich vor unglaublich langer Zeit ab – teilweise vor Millionen oder gar Milliarden Jahren.

Einzigartige Zeitleisten zeigen Geschichte auf einen Blick und nehmen mit auf eine bildgewaltige Reise quer durch alle Kulturen und Epochen.

Für Kinder und Erwachsene werden Zeiträume und Zusammenhänge von der Urzeit bis zu der heutigen modernen Welt mit starken Infografiken dargestellt. ■

Besuchen Sie uns:
alpnach.ch

Agenda:



Modultag IOS
· Montag, 30.1.2023

Fasnachtsferien, schulfrei
· Samstag, 11.2.2023 bis Sonntag, 26.2.2023

Musikschule Alpnach

Spiel auch du mit!

Obwaldner Blockflöten-Tag



Alpnach ist eine Hochburg der Blockflöte. Viele Alpnacherinnen und Alpnacher haben in ihrer Jugend Blockflöte spielen gelernt. Karin Weiersmüller, Blockflöten-Lehrerin der Musikschulen Alpnach und Sarnen, organisiert mit ihren Fachkolleginnen einen Blockflöten-Tag für alle begeisterten Blockflötenspielerinnen und -spieler des Kantons.

Alle Obwaldner, die Blockflöte spielen gelernt haben, sind eingeladen an diesem besonderen Tag mit ihrer Flöte teilzunehmen und mitzuspielen.

Zu Beginn ist ein Konzert mit dem bestbekanntesten Duo Hansjörg Vontobel, Blockflöte und Dominik Stark, Gitarre, zu hören. Daneben wird aber auch das Obwaldner Blockflöten-Orchester, bestehend aus allen Obwaldner Blockflötenspielerinnen und -spielern auftreten. Weiter Informationen entnehmen Sie dem QR-Code.



Es würde uns sehr freuen, wenn auch Sie mit Ihrer Blockflöte dabei wären.

Muisig Biini 2023

Am Samstag, 29. Januar 2023 findet in Sachseln die «Muisig Biini» statt. Der Verband Musikschulen Obwalden (VMO) organisiert ein Vorspiel für begabte und interessierte Musikschüler. Eine Jury wird die Vorträge beurteilen und mit den Schülerinnen und Schülern besprechen.

Auskunft, Beratung:

Musikschule Alpnach

Stefanie Dillier

041 672 73 64

stefanie.dillier@alpnach.ow.ch

Überraschungsznüni...

...und ein grosses Dankeschön an den unbekanntesten Spender, die unbekannteste Spenderin

Am 6. Dezember 2022 durften die Kinder und Jugendlichen der Schule Alpnach zum Znüni einen Grittibänz verspeisen. Die Gebäcke wurden von einer unbekanntesten Person für die gemeinnützige Aktion des Kiwanis Club Obwalden gesponsert. Eine tolle Überraschung zum Samichlaustag.

Herzlichen Dank!



Grittibänz – Znüni

Dankeschön!

Das muesch gspielt ha...

...seid Ludothek Alpnach



Spielhaus

Ob Häuser, Tunnels, Raketen oder Türme, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Mit den 90 Stäben und 54 Verbindungsbällen können beliebig oft Konstruktionen zusammengesteckt werden. Ideal für drinnen und draussen.

Alter: ab 3 Jahren

Ausleihpreis: Fr. 5.–

BIBLIOTHEK ALPNACH

BA

Schulhausstrasse

Di und Do 15.00 – 19.00 h

Mi und Fr 15.00 – 17.00 h

Sa 09.30 – 11.30 h

Telefonnummer: 041 672 73 90

E-Mail: info@bibliothek-alpnach.ch

Website: www.bibliothekalpnach.ch

Stöbern im Katalog:
www.winmedio.net/alpnach

Allmendpark Alpnach

Wohnen | Pflege | Dienstleistung | Gastro

Stiftung Betagtenheim Alpnach

Die Stiftung Betagtenheim Alpnach ist verantwortlich für den Betrieb des Allmendparks, in dem in familiärer Atmosphäre bis zu 73 Frauen und Männer leben. Vor kurzem sind wir in einen Neubau umgezogen, welcher unser spannendes Arbeitsgebiet erweitert.

Dem Stiftungsrat obliegt die strategische Führung unserer Institution Allmendpark. Die Geschäfte des Stiftungsrates werden in 8 bis 12 Sitzungen pro Jahr erledigt. Die Sitzungen finden am Abend statt.

Für die Führung der Sitzungsprotokolle sucht der Stiftungsrat per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Protokollführer/in

Ihre Fähigkeiten

Für die Ausübung dieser Tätigkeit müssen Sie die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen und ein Flair für die Protokollierung haben. Sie sind gewohnt mit dem Computer (Word) zu arbeiten.

Sie haben Freude an der Arbeit in einer Stiftung und zeichnen sich durch eine exakte und diskrete Arbeitsweise aus.

Interesse beziehungsweise Kenntnisse am Gesundheitswesen runden Ihr Profil ab.

Wichtig für diese Aufgabe ist auch eine absolute Verschwiegenheit.

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine interessante Aufgabe. Die Protokollführung ist angemessen entschädigt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung an: Alterszentrum Allmend, Administration, Allmendweg 4, 6055 Alpnach Dorf, info@allmendpark.ch, www.allmendpark.ch, 041 672 51 51

Der Blick zurück...

Weisser Waldadvent

Da auch im Jahr 2022 – zumindest in den niederen Höhenlagen – weisse Weihnachten ein unerfüllter Wunsch geblieben ist, war es umso schöner, dass unsere Waldadventsfeier am 4. Adventswochenende bei schöner winterlicher Stimmung stattfinden konnte. Nach dem Treffpunkt beim Schulhaus, gingen wir erst gemeinsam über die «Brücke der Ruhe» und haben dabei den Alltag und allen Vorweihnachtstress hinter uns gelassen. Weiter ging es der Kleinen Schliere entlang über die «Brücke der Nacht» und die «Brücke des Mutes» zur Bogenbrücke. Dort hörten wir das Wort Gottes und hielten Fürbitten. Für jede Bitte zündeten wir eine Kerze an und trugen das Licht über die Bogenbrücke auf die andere Seite der Schliere, wo wir uns dann an das letzte Abendmahl erinnerten. Abgeschlossen wurde die Feier mit Punsch, Glühwein und feinen Weihnachtsguezli. Wird danken allen, die mitgefeiert haben, ganz besonders dem Pfarreirat, der diese Feier geplant und durchgeführt hat.



Waldadvent

Advent und Weihnachten – ein Dankeschön

Das Seelsorgeteam dankt allen, die mit uns zusammen Advent und Weihnachten gefeiert haben. Unser besonderer Dank gilt jenen, die sich aktiv und ehrenamtlich an der Gestaltung der Feierlichkeiten beteiligt haben: bei den Helferinnen und Helfern, welche die Kerzen bei den Rorate Feiern entzündet haben und bei denen, die für das Zmorge besorgt waren. Bei den

Kindern, die mit viel Herzblut beim Krippenspiel im Einsatz waren, bei unserem Kirchenchor Cäcilia, bei den Minis und bei der Lektoren- und der Blumen-Gruppe.



Krippenspiel

Auch ein herzliches Dankeschön an die Korporation Alpnach für die wunderschönen Weihnachtsbäume für unsere Kirche und die Kapellen!



Christbaumlieferung der Korporation Alpnach

Weitere Beiträge mit Fotos zu vergangenen Veranstaltungen in unserer Pfarrei sind nachzulesen auf unserer Webseite unter: <https://www.pfarrei-alpnach.ch/rueckblick>.

Der Blick voraus...

Fest Maria Lichtmess

Am **Donnerstag, 2. Februar 2023** feiern wir die Darstellung Jesu im Tempel – oder eben Maria Lichtmess. Dieses Fest erinnert daran, dass Maria und Josef Jesus in den Tempel gebracht haben. Er wurde dort

von Simeon und Hanna als Kind Gottes erkannt, der als Erlöser und als Licht zu den Menschen kommt. Dieses Zeugnis des Simeon, dass dieses Kind das Licht ist, das alle Menschen erleuchten möchte, dürfte für den Brauch, an diesem Tag Kerzen zu segnen, der Ursprung sein. So laden wir Sie herzlich zum Gottesdienst um 9.00 Uhr ein und mit dabei zu sein, wenn die Kerzen für die Gottesdienste des ganzen Jahres gesegnet werden. Gerne können sie auch Kerzen von zu Hause zum Segnen mitbringen. Nach dem Gottesdienst wird auch der Blasiussegen gespendet.

Brotsegnung mit der Feuerwehr

Am **Sonntag, 5. Februar 2023** segnen wir im Gottesdienst um 9.00 Uhr das sogenannte Agathabrot. Es soll vor Feuer schützen und bei Heimweh helfen. So kann es sicherlich nicht schaden, wenn ein Agathabrot im Sommer mit auf die Alp genommen wird und einen festen Platz im Haus oder Stall bekommt.

Die heilige Agatha ist auch die Schutzpatronin der Feuerwehr. So freuen wir uns, diese Eucharistiefeier zusammen mit der Feuerwehr Alpnach zu feiern. Wir laden Sie ein diesen Gottesdienst mit uns und mit der Feuerwehr Alpnach zu feiern und vielleicht auch diese Gelegenheit zu nützen, den Feuerwehrleuten für ihren wertvollen Dienst Dank und Anerkennung zu zollen.

Empfang des Blasiussegens

Nach den Gottesdiensten am Donnerstag, 2. Februar 2023, Freitag, 3. Februar 2023 und Sonntag, 5. Februar 2023, wird der Blasiussegen gespendet. Der Blasiussegen erinnert daran, wie Bischof Blasius ein Kind, dem eine Fischgräte im Halse stecken geblieben war, vor dem Ersticken gerettet hat. Im Blasiussegen bitten wir Gott, uns auf die Fürsprache des Heiligen Blasius hin, vor Halskrankheiten und vor jeder Art von Übel zu bewahren.

Einladung zum Fasnachtsgottesdienst und zur PfarrBar

Am **Samstag, 18. Februar 2023** findet die Alpnacher Dorffasnacht statt. Das auf viele Weisen umsetzbare Motto von Zunftmeister Patrick von Atzigen lautet «BärgWält». Um 17.30 Uhr laden wir herzlich zum Gottesdienst mit Guggenmusik in die Pfarrkirche ein. Man darf gerne verkleidet zum Gottesdienst kommen, auf Masken bitten wir aber im Kirchenraum zu verzichten. Direkt nach dem Gottesdienst ist auch wieder die beliebte PfarrBar im Pfarreizentrum bis 00.30 Uhr geöffnet. Bei gemütlicher und gediegener Skihüttenstimmung greifen wir das diesjährigen Fasnachtsmotto als «Après-Chilä» auf und servieren Bratchäs, Suppe und Ski-Crack-Drinks! Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf fröhliche Begegnungen und wünschen allen eine schöne und ausgelassene Fasnachtszeit.

Fasnacht mit der Pfarrei Alpnach

Fasnachtsgottesdienst
17.30 Uhr
mit Guggenmusik

Samstag
18. Februar

PfarrBar «Après Chilä»
18.30 bis 00.30 Uhr
mit Cheli, Ski-Crack-Drinks,
Bratchäs und Suppe

im Pfarreizentrum

Das deend de super!
Da gahni aso ai!

THEATER ALPNACH ~~2020~~ 2023



theater
trachtengruppe
alpnach

Komödie von Winnie Abel

Schweizerdeutsche Bearbeitung:

Etienne Meuwly

Bearbeitung + Regie:

André Mathis

Aufführungen im Singsaal

Schulhausstrasse 4, Alpnach

Billetvorverkauf

ab 13. Februar 2023

theater-alpnach.ch

Anni Zurmühle, Tel. 041 671 08 32

Dienstag und Donnerstag

jeweils 18-20 Uhr

Eintritt Fr. 20.-
inkl. Première-Apéro



Schülervorstellung

Samstag, 11. März 2023 14.00 Uhr

Première

Samstag, 11. März 2023 20.00 Uhr

AHV-/IV-Ermässigung

Sonntag, 12. März 2023 14.00 Uhr

Samstag, 18. März 2023 20.00 Uhr

AHV-/IV-Ermässigung

Sonntag, 19. März 2023 17.00 Uhr

Freitag, 24. März 2023 20.00 Uhr

Samstag, 25. März 2023 20.00 Uhr

Mittwoch, 29. März 2023 20.00 Uhr

Freitag, 31. März 2023 20.00 Uhr

Dernière

Samstag, 1. April 2023 20.00 Uhr

Projektchor Alpnach – Messe von Franz Schubert an Ostern

Wir laden Sie herzlich ein, die Messe in G-Dur von Franz Schubert (1797 – 1828) zusammen mit dem Kirchenchor Cäcilia unter der Leitung von Daniela Brantschen einzustudieren. Im feierlichen Ostergottesdienst wird sie mit Chor, Streicherensemble, Trompeten, Orgel und Solisten erklingen.

Im März 1815 komponierte Schubert als 18-jähriger die Messe in G-Dur – seine zweite von insgesamt sechs Messvertonungen – vermutlich als Auftragskomposition. Noch im selben Jahr wurde die Messe uraufgeführt. Seien Sie gespannt auf dieses wunderbare Werk!

- Probedaten: jeweils am Mittwochabend von 19.30 – 21.30 Uhr im Pfarreizentrum: 1., 8., 15., 22. und 29. März 2023
- Hauptprobe: am Mittwoch, 5. April um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche mit Orchester und Solisten
- Aufführung: im Ostergottesdienst am Sonntag, 9. April um 9.00 Uhr mit Vorprobe um 8.15 Uhr
- Anmeldung: an Daniela Brantschen, d.brantschen@pfarrei-alpnach.ch, 079 721 54 41



Wir freuen uns auf Sie!



Röthlin

Bestattungen

Wir als Familienbetrieb bieten eine einfühlsame und respektvolle Dienstleistung bei einem Todesfall.

Fon 041 662 29 00 || roethlin-bestattungen.ch



Auto von Ah AG

Industriestrasse 25 • 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 672 72 90 • www.autovonah.ch

bünter
FENSTER

Fenster für die Zukunft

Eigenproduktion seit 1923



René Wallimann
Verkaufsleiter

www.fensterbunter.ch

6382 Büren

041 619 70 83

Isi Informationä ...



Rückblick Korporationsversammlung vom Dienstag, 29. November 2022

An der mit 180 Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürgern sehr gut besuchten Korporationsversammlung sind alle traktandierten Geschäfte angenommen worden. Die Versammlung fand nach 2-jährigem Unterbruch wieder im Landgasthof Schlüssel, Alpnach statt.

Bei den Wahlen stand die Neuwahl von Kerstin Wallimann Reinhard als Korporationsrätin, anstelle der demissionierenden Dina Gasser-Gabriel im Vordergrund. Korporationspräsident Urs Spichtig wurde für ein Jahr bestätigt und Beat Niederberger wurde neu zum Korporationsvizepräsidenten gewählt.

In der Alpenkommission waren zwei Sitze neu zu besetzen. Infolge Amtszeitbeschränkung traten Franz Langensand-Rohrer und Erich von Atzigen-Spichtig zurück. Neu wurden Hans Langensand-Walker und Thomas Albert für den Rest der Amtsdauer bis 2024 gewählt. In der Energiekommission wurde der demissionierende Billy Langensand-Hinter durch Edi Lüthold-von Wyl ersetzt.

Das Korporationsbudget 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 87'100.00 und Nettoinvestitionen von CHF 4'635'000.00 wurde oppositionslos genehmigt.

Weiter wurden folgende vier Sachgeschäfte oppositionslos genehmigt:

- Verlängerung Baurechtsvertrag mit der MF Unternehmungs AG für Liegenschaft Nr. 1593, Allmend, GB Alpnach;
- Kredit für Strukturverbesserungsprojekt (Wasser, Abwasser und Elektrizität) auf den Alpen Laub, Tumli und Fräkmünt im Betrag von CHF 435'000.00;
- Kredit für Ausbau Fernwärmeleitungsnetz im Gebiet «Laubligen – Feldheimstrasse – Feld» im Betrag von CHF 3'000'000.00;
- Änderungen in der Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder des Korporationsrates, der Kommissionen der Korporation Alpnach und weiterer Personen (Entschädigungsverordnung).

Zum Schluss orientierte der Korporationsrat über verschiedene aktuelle Projekte und Themen.

Nach 2-jährigem Unterbruch konnte wieder der traditionelle Versammlungsabschluss mit «Läbchüächä und Nidlä» genossen werden.

Verteilung der Aufgabenbereiche für den Rest der Amtsdauer bis 2024

Gestützt auf Artikel 29 des Statuts vom 18. April 1999 hat der Korporationsrat die Verteilung der einzelnen Aufgabenbereiche für den Rest der Amtsdauer bis 2024 vorgenommen.

Aufgabenbereich Korporationsrat Stellvertretung

Präsidiales, Allg. Verwaltung, Geschäftsleitung	Urs Spichtig	Beat Niederberger
Finanzen und Wohlfahrt	Irene Langensand	Urs Spichtig
Forst und Strassen	Ueli Wallimann	Irene Langensand
Alpen und Kulturland	Stephan Küchler	Ueli Wallimann
Bau	Ueli von Atzigen	Kerstin Wallimann
Grundstücke	Kerstin Wallimann	Ueli von Atzigen
Energie	Beat Niederberger	Stephan Küchler

Alpsommer 2023 – Anmeldung der Rinder

Die Vorbereitungen für den Alpsommer 2023 sind angelaufen. Wir ersuchen die Landwirte, die ihre Rinder und Kühe auf den Alpen, welche von der Korporation Alpnach bewirtschaften werden, sömmern wollen und noch keine Anmeldung gemacht haben, diese bis spätestens am 15. Februar 2023 dem zuständigen Alpenmeister (Verwalter) zu melden. Es sind dies:

Alpenmeister	Zuständig für die Alpen
Wallimann Othmar, Grundermatte 5, Alpnach Dorf, Tel. 041 670 20 78	Neubrüchli, Kenelwald, Meien
Felder Stefan, Baumlisberg 1, Alpnach Dorf, Tel. 079 401 70 10	Schoni, Ettlismatt, Ällgäu
Wallimann Othmar, Grundermatte 5, Alpnach Dorf, Tel. 041 670 20 78	Horweli, Rischigenmatt
Wallimann André, Rengg 2, Alpnachstad, Tel. 079 734 88 38	Märenschnag, Längenschwand, Wängen, Balismatt, Feld, Oberalp, Längenfeldmoos, Schwand

Wir danken Ihnen für Ihre Anmeldungen und Ihr Interesse.

Leidkarten zu Gunsten Kapelle Lütoldsmatt

Seit einigen Jahren werden von der Korporation Alpnach Leidkarten zu Gunsten der Bruder-Klausen-Kapelle Lütoldsmatt abgegeben. Die Leidkarte ist in einer schlichten und einfachen Ausführung mit einem Farbfoto der Kapelle auf dem Deckblatt. Der Leidkarte liegt ein Einzahlungsschein bei, mit dem die Zuwendung von mindestens CHF 6.00 pro Karte einbezahlt werden kann. Die Spendengelder fließen ausschliesslich dem Unterhaltsfonds der Kapelle Lütoldsmatt zu.

Die Leidkarten liegen bei der Geschäftsstelle der Korporation, in der Kapelle Lütoldsmatt, beim Kath. Pfarramt Alpnach und in der Pfarrkirche Alpnach zum Bezug auf. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung. ■



Ettl AG

Elektro-Anlagen
Brünigstrasse 18
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 672 72 72
info@elektro-ettlin.ch
www.elektro-ettlin.ch

**Familie mit 3 Kindern
sucht Baugrundstück/
Abriss-Grundstück**
zum Neubau eines
Einfamilienhauses

079 874 00 50

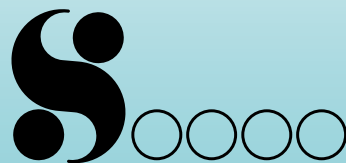
newsweethome@wolke7.net

GARAGE ALPNACH-DORF
MING
SERVICE UND VERKAUF

Garage Ming AG
Industriestrasse 9
6055 Alpnach-Dorf

Tel. 041 / 670 15 49
Fax 041 / 670 28 46
Natel 079 / 415 67 58
garage.ming@bluewin.ch
www.garageming.ch

**Farben Ideen
Atelier**



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Sarnen · Alpnach Dorf · Emmen
www.schwarzenberger-gmbh.ch





**Versicherungen gurken Sie an?
Ich erkläre Ihnen den Salat.**

Pascal Vogler, T 041 666 53 65, M 079 657 99 75, pascal.vogler@mobiliar.ch

**Generalagentur
Obwalden und Nidwalden**
Roland Arnold

Bahnhofplatz 4, 6061 Sarnen
T 041 666 53 53
mobiliar.ch

die Mobiliar

1005763



RÖTHLIN

KUNDENMALEREI

Grunzlistrasse 19
6055 Alpnach Dorf

Natel: 079 340 42 54
Fax: 041 671 03 53
E-Mail: maler-roethlin@bluewin.ch

- Tapezierarbeiten
- Innen- und Aussenrenovationen
- Holzfassaden



BÜRGI AG
Bauunternehmung

BÜRGI Alpnach Engelberg Hergiswil Ebikon

Grüneckweg 3, 6055 Alpnach
Tel. 041 672 71 11, Fax 041 672 71 10, info@buergibau.ch, www.buergibau.ch



famo3D

**Ihr 3D Spezialist
für additive Serienfertigung**

Beratung | Entwicklung | Optimierung |
Additive Fertigung | Veredelung



by Famo-Druck AG
6055 Alpnach Dorf
+41 41 672 91 72
famo3d.ch
info@famo3d.ch

Veranstaltungskalender

Februar 2023

Gemeinde

Do 23. Sprechstunde des Gemeindepräsidenten, Gemeindehaus

Pfarrei St. Maria Magdalena

Do 2. 9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum Fest Mariä Lichtmess mit Kerzensegnung und Spendung des Blasiussegens
16.00 Uhr Eucharistiefeier im Allmendpark

Fr 3. 8.00 Uhr Anbetung vor dem Allerheiligsten
9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegens zum Herz-Jesu-Freitag

Sa 4. 17.30 Uhr Chinderfiir in der Pfarrkirche

So 5. 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Agathatag mit Brotsegnung und Blasiussegens anschliessend Chilä-Kafi in der Cafeteria im Pfarreizentrum (1. OG)

Di 7. 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung mit der Frauengemeinschaft und Klarinettenklängen von Walter Achermann
16.00 Uhr Begegnungscafé im Besinnungsraum bis 18.00 Uhr

Do 9. 16.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung im Allmendpark

So 12. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Di 14. 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Do 16. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Allmendpark

Sa 18. 17.30 Uhr Fasnachtsgottesdienst mit Guggenmusik und Tschyfärä-Zunft Apnach direkt im Anschluss: PfarrBar «Après-Chilä» im Pfarreizentrum

So 19. 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Di 21. 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Mi 22. 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch mit Austeilung der geweihten Asche
19.30 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch mit Austeilung der geweihten Asche

Do 23. 16.00 Uhr Eucharistiefeier im Allmendpark mit Austeilung der geweihten Asche

So 26. 9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung zum ersten Fastensonntag

Di 28. 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

Diverses

So	5.	Tschyfärä-Seniorenfasnacht	Tschyfärä Zunft Alpnach
Sa	11.	Seeguslerball «Uf de Suächi»	Seegusler Alpnach
So	12.	Sonntagsbrunch	Allmendpark Alpnach
Fr	17.	Huis-Fasnacht	Allmendpark Alpnach
Sa	18.	Tschyfärä-Dorffasnacht	Tschyfärä Zunft Alpnach
Mo	20.	Platzkonzert vor der Kirche	Seegusler Alpnach
Mo	20.	Kinderfasnacht	Tschyfärä Zunft Alpnach

Vereine und Organisationen sind eingeladen, ihre Anlässe und Aktivitäten der Gemeindeganzlei mitzuteilen (kanzlei@alpnach.ow.ch). Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety gratis zu Ihrem Anlass einzuladen. ■

SVP Alpnach



Themenabend «Energie»

Am 13. Januar 2023 lud die SVP Obwalden zum Themenabend «Energie» in die Metzgeren in Sarnen ein und durfte sich über zahlreiche interessierte Besucher freuen.

Nach einer Einführung durch Nationalrätin Monika Rügger informierte Walter Ettlin, VR-Präsident des Elektrizitätswerks Obwalden, über die Herausforderungen im Energiemarkt und erklärte das Zustandekommen des massiven Preisaufschlages für die Kunden in der Grundversorgung.

Im zweiten Teil referierte Prof. Annalisa Manera der ETH Zürich über den Stand der Technik in der Kernenergie. Sie zeigte auf, dass in den Wintermonaten über 50 % des Schweizer Stroms nuklear gewonnen wird. Vergleiche zwischen Kernkraftwerken und geplanten Solarprojekten vermittelten eindrücklich die Leistungsdichte der Kernenergie: Alleine das Kernkraftwerk Leibstadt produziert mehr als 2.3 TWh pro Jahr, was über 100 Gondosolar-Anlagen entspricht. Und dies auf dem Bruchteil der Fläche, welche für ein auch nur annähernd so leistungsstarkes Solarkraftwerk benötigt würde. Mit der neusten Generation an Kernkraftwerken werden Leistungsfähigkeit und Sicherheit nochmals erheblich gesteigert. Auch die Entsorgung des Abfalls kann längst nicht mehr als Gegenargument geltend gemacht werden: Die Tiefenlagerung ist in die Wege geleitet und finanziert.

Die Referate mit den dazugehörigen Unterlagen sind auf unserer Internetseite www.svp-ow.ch zu finden und mit dem untenstehenden QR-Code abrufbar.



Motion zur Aufhebung des Technologieverbots

Die SVP Obwalden setzt sich dafür ein, dass die Versorgungssicherheit mit bezahlbarer Energie sichergestellt wird. Wir sind überzeugt, dass der Ersatz fossiler Energieträger nur mit Hilfe der leistungsfähigen, zuverlässigen und nahezu emissionsfreien Kernenergie gelingt. Deshalb haben wir im Kantonsrat eine Motion zur Überweisung einer Standesinitiative zur Aufhebung des Technologieverbots für Kernenergie auf Bundesebene eingereicht.

Vorstand SVP Alpnach

CVP Alpnach – Die Mitte



Ortsplanungsrevision / Mitwirkung Masterplanung

Der von der Erweiterten Planungskommission (EPK) und einem externen Planungsbüro erarbeitete Masterplan lag bis am 17. Dezember 2022 zur öffentlichen Mitwirkung auf. Der Vorstand der CVP Alpnach – Die Mitte hat mit interessierten Parteimitgliedern an zwei Sitzungen eine ausführliche Stellungnahme erarbeitet. Die CVP Alpnach – Die Mitte hat folgende Erwartungen:

- Nachdem die im Chilcherli vorgesehene Entsorgungsstelle nicht realisiert werden kann, muss – bevor der Masterplan erlassen wird – geklärt werden, ob ein eigentlicher Recyclinghof erstellt wird und/oder dezentrale Lösungen angestrebt werden. Für die dezentralen Sammelstellen müssen die möglichen Standorte im Masterplan aufgezeigt werden. Die CVP Alpnach – Die Mitte regt an, umgehend eine Kommission einzusetzen, die ein Recyclingkonzept erarbeitet.
- Die CVP Alpnach – Die Mitte vermisst eine vertiefte Auseinandersetzung mit der inneren Siedlungsentwicklung. Es sollte aufgezeigt werden, wo die Verdichtung angezeigt ist und umgesetzt werden soll und wo eine Verdichtung nicht oder nur in einem sehr zurückhaltenden Ausmass erfolgen soll.
- Mit Interesse hat die CVP – Die Mitte die Handlungsempfehlung zur Kenntnis genommen, das Gebiet «oberhalb» der Brünigstrasse inklusive Schulhausareal durch eine unterirdische Zu- und Wegfahrt/ Parkierungsanlage im Gebiet «Zil» zu erschliessen. Diese Erschliessungsvariante würde den Dorf kern und die Querstrassen zur Brünigstrasse wirksam vom Verkehr entlasten. Da diese Erschliessungslösung aus unserer Sicht eine Schlüsselfunktion haben kann, regen wir an, dass die Gemeinde umgehend eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gibt, um diese Erschliessungsmöglichkeit näher zu prüfen und – wenn sie sich als realisierbar erweist – sofort bei der weiteren Planung zu berücksichtigen (Masterplanung, aber auch Schulhausplanung) usw.

Kantonale Richtplanänderung Hofmatt – Längenbielried

In der letzten Ausgabe des Alpnacher Blettis wurde CVP/Mitte-Kantonsrat Marcel Jöri von der SVP aufgefordert, die Lösungsvariante Längenbielried aufzuzeigen. Dazu sind folgende Punkte zu bemerken: Der kantonale Richtplan ist behördenverbindlich und zeigt auf, wo eine Gemeinde entsprechende Planungszonen weiterbearbeiten kann. Marcel Jöri

hat als Kantonsrat in seinen Entscheidungen auch das Wohl des ganzen Kantons zu berücksichtigen, weshalb er – zusammen mit der CVP/GLP-Mitte Fraktion – den Rückweisungsantrag der SVP nicht unterstützt hat. Die Regierung gewichtet bei Richtplananträgen jene einer Gemeinde höher als die Eingaben von Einzelnen. Deshalb hat der Regierungsrat den Änderungsantrag der Gemeinde Alpnach aufgenommen.

Wie geht es weiter? Der Gemeinderat kann nun auf der Basis des gültigen Richtplanes seine Planungsarbeiten weiterführen. In der Vernehmlassung zum Masterplan, den der Gemeinderat zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt hat, hat die CVP/Mitte inzwischen klar Stellung genommen. Es sind vorerst die vorhandenen Flächen im Gewerbe- und Industriegebiet auszunutzen und verdichteter zu bebauen, bevor neue Flächen eingezont werden. Der Gemeinderat muss die überarbeitete Ortsplanung dem Stimmvolk zu Genehmigung unterbreiten und wenn er der Empfehlung der CVP/Mitte folgt, wird er die neue Fläche im Längenbielried so lange nicht in die Ortsplanung aufnehmen, bis die bereits eingezonten Flächen besser ausgenutzt sind und für eine Erweiterung ein ausgewiesener Bedarf besteht. Wie erwähnt, bedarf dies aber immer einer Volksabstimmung in der Gemeinde.

Im Längenbielried gibt es neben der Korporation Alpnach auch private Grundeigentümer. Verschiedene private Eigentümer haben Kantonsrat Marcel Jöri erklärt, sie seien bereit, ihre Flächen für eine bauliche Nutzung zur Verfügung zu stellen. Damit eröffnet sich für die Korporation die Möglichkeit, entweder einen Landabtausch vorzunehmen oder diese Landflächen als Ersatz käuflich zu erwerben. Über die im Kantonsrat geführte Debatte mit den entsprechenden Aussagen steht das Wortprotokoll dieser Kantonsratssitzung zur öffentlichen Einsichtnahme im Internet zur Verfügung (<https://www.ow.ch/sitzung/47362>).

Besichtigung der neuen Werkhalle der Küng Holzbau AG vom 7. Januar 2023

Die CVP Alpnach – Die Mitte führte ihren diesjährigen Neujahresanlass bei der Küng Holzbau AG durch. Stephan und Walter Küng begrüßten uns im neuen Bürogebäude. Sie zeigten uns ihre Produkte und Entwicklungen und erläuterten uns die Philosophie der Firma. Anschliessend führte Stephan uns durch die neue Werkhalle und bot uns einen interessanten Einblick in die Entstehungs- und Baugeschichte der Halle wie auch den schweizweit tätigen modernen KMU-Betrieb. Der Neubau besticht durch seine

schlichte Bauweise und die durchdachte Konstruktion. Die Arbeitsabläufe wurden optimal ins neue Gebäude «gelegt». Wir danken der Familie Küng herzlich für die Einladung. Im Anschluss an die Führung fand der Neujahrapero statt.



Stephan Küng zeigt die neue Werkhalle...



... und gibt spannende Einblicke

Agenda

- 27.01.2023, 17.30 Uhr Fyrabig-Bier im Landgasthaus Schlüssel
- 08.02.2023, 19.30 Uhr Zukunftsparteitag der CVP Obwalden – Die Mitte im Hotel Metzger in Sarnen mit Nomination für die nationalen Wahlen vom 22.10.2023; Gastreferent: Parteipräsident und Nationalrat Gerhard Pfister
- 24.02.2023, 17.30 Uhr Fyrabig-Bier im Landgasthof Schlüssel

Vorstand CVP Alpnach – Die Mitte ■

NÄF

STOREN

NÄF AG

Seestrasse 2, 6052 Hergiswil

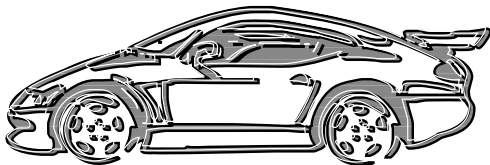
Telefon 041 630 34 22

www.naef.swiss

storen@naef.swiss



Sonnenstoren Lamellenstoren Rollläden Insektenschutz Reparaturen...



AUTO VON ATZIGEN

RN
Automobile GmbH Alpnach

Nik Röhlin
Eichstrasse 3
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 15 16

beim Bahnhofplatz
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 15 19
Fax 041 670 17 87



Wir sind ihr Profi

Ihr Projekt?

- Neubau oder Umbau
- Elektroauto Ladelösung
- Solaranlage

50 Jahre

Elektro, Telefon, TV/SAT, Beleuchtung, Solar
Haushaltapparate, Zentralstaubsauger, 24h Pikett

Gasser Elektro AG, Industriestrasse 6, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 670 19 52, www.gasserag-elektro.ch



GASSER ELEKTRO

Trachtengruppe Alpnach

Theater Alpnach 2023



Nid ganz hundert – Endlich!

Lange war es ruhig rund um das Theater Alpnach – aus uns allen gut bekanntem Grund. Im Jahr 2020 mussten wir die Aufführungen des Stücks «Nid ganz hundert?!» in der Woche vor der Premiere absagen. Vergebens die intensive «Proberei», der aufwändige Bühnenbau, die Licht- und Toninstallation, die Hintergrundarbeit des Produktionsleitungsteams. Der Frust war gross bei allen Beteiligten.

Aber war wirklich alles vergebens? Natürlich nicht! Es brauchte nur einfach besonders viel Geduld. Umso mehr freuen wir uns, «Nid ganz hundert?!» nun endlich auf die Bühne bringen zu dürfen. Hier ein kleiner Vorgeschmack, was Sie im März im Singsaal Alpnach erwartet:

Die Geschichte spielt in der Aussenwohngruppe einer psychiatrischen Klinik. Fünf Menschen, jeder mit einer von der Gesellschaft diagnostizierten Verhaltensstörung, leben quasi als Familie harmonisch zusammen. Die Toleranz untereinander ist vorbildlich. Durch einige Ereignisse wird diese Harmonie unerwartet durcheinandergebracht...

«Nid ganz hundert?!» ist ein etwas verrücktes Stück, in dem spitze Dialoge, extreme Charaktere und überraschende Situationen die Handlung prägen. Eine glänzende Antwort auf unsere heutige oftmals eingleisige Lebensphilosophie und Monotonie. Das ganze Theaterensemble brennt darauf, die Lachmuskeln des Publikums zu strapazieren. Vielleicht bleibt für alle zum Schluss die Frage: Wer ist denn hier wirklich normal? Wir auf jeden Fall freuen uns in der nächsten Saison «nid ganz hundert» zu sein.

Seit Mitte November 2022 «reaktivieren» wir das Stück und das Bühnenbild, um Ihnen im März/April 2023 einen unterhaltsamen Abend beschern zu können. Die Aufführungsdaten finden Sie in unserem Inserat in dieser Ausgabe des Alpnacher Blettli und weitere Infos auf unserer Webseite www.theater-alpnach.ch. Wir freuen uns auf Sie!



Bühnenbau in vollem Gange



MANGOTT TREUHAND

Finanzen / Immobilien / Steuern / Beratungen

Mangott Treuhand GmbH

Angela Mangott
Mühlegässli 2
6055 Alpnach Dorf

Tel.: 041 670 26 66
Nat.: 078 716 46 86
angela@mangott-treuhand.ch
www.mangott-treuhand.ch

PROFESSIONELLE
FUSSPFLEGE
FÜR SIE UND IHN



VERENA FURRER
DIPL. FUSSPFLEGERIN
WALDEGG 22
6055 ALPNACH
TEL 041 670 37 02

Flugplatzkommando Alpnach / Dübendorf



LBA Support Luftwaffe

Winterdienst auf dem Militärflugplatz Alpnach

Die Schweizer Luftwaffe muss ihre Flugeinsätze auch bei eisigen Wintertemperaturen sicherstellen können. Ein Bestandteil der Flugsicherheit beginnt mit sauberen, schnee- und eisfreien Flugverkehrsflächen. Deshalb verfügt jeder Militärflugplatz über einen eigenen Pikettdienst, der dafür sorgt, dass die Flugverkehrsflächen stets von Schnee und Eis befreit sind. So auch der Militärflugplatz Alpnach. Dies ist eine Arbeit im Hintergrund, welche viel zur Sicherheit beiträgt.

Auf sämtlichen Militärflugplätzen in der Schweiz betreiben und warten die Mitarbeitenden der Logistikbasis der Armee (LBA SUP LW) die dazugehörigen Infrastrukturen sowie deren Flugverkehrsflächen, welche aus Pisten, Rollwegen und Platten bestehen. Bei eintretendem Schneefall während den regulären Arbeitszeiten unterbrechen sie umgehend ihre Tätigkeiten und beginnen mit der Räumung der Flugverkehrsflächen. Schneit es in den Abendstunden, werden sie um 3.00 Uhr durch die Militärpolizei aufgeboten.

Stefan Barmettler, Chef Flugverkehrsflächenreinigung auf dem Militärflugplatz Alpnach, beobachtet die Wetterprognosen in den Wintermonaten genau. Sobald der Flugplatz Alpnach unter einer weissen Decke liegt, beginnt für ihn und sein 10-köpfiges Team die Arbeit.

Die Leistungserbringung im Tagesgeschäft ist durch eine Aufteilung der «Schneeräumer» in die Gruppen «Tag» und «Nacht» sichergestellt. Insgesamt ist eine Fläche von über 214'000 m² zu räumen, welche etwa einer Grösse von 30 Fussballfeldern entspricht.



Stefan Barmettler, Chef Flugverkehrsflächenreinigung, Hochleistungsschneefräse BUCHER ROLBA 5000

Die Flächen werden in verschiedenen Prioritäten geräumt. Eine Hauptaufgabe besteht darin, dass nach nächtlichem Schneefall um 7.30 Uhr mit dem Helikopter-Flugbetrieb begonnen werden kann. Speziell zu erwähnen sind die Such- und Rettungsflüge, welche regelmässig stattfinden. Bei solchen Einsätzen beträgt die Vorlaufzeit für eine schnee- und eisfreie Platte (Start- und Landefläche der Helikopter) lediglich eine Stunde.

Bei andauerndem Schneefall tagsüber können die Räumarbeiten schnell mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Damit die Pistenbeleuchtung jederzeit sichtbar bleibt, müssen sämtliche entstandenen Randwälle gefräst werden.

Das Fräsen von komprimiertem Nassschnee verlangt Mensch und Maschine so einiges ab. Um schnell und effizient arbeiten zu können, sind leistungsstarke Maschinen erforderlich. Doch auch entsprechendes Feingefühl vom Maschinisten ist gefragt. Bei einer Wurfweite von bis zu 60 Metern gilt es Schäden an der Pistenbeleuchtung und sonstigen Infrastrukturen zu verhindern.



MERCEDES UNIMOG U400 im Fräsetrieb

Neben dem Schnee ist auch das Glatteis eine grosse Herausforderung. Streusalz darf nur ausserhalb der Umzäunung eingesetzt werden. Um Korrosionsschäden an Helikoptern und Flugzeugen zu vermeiden, wird ein umweltfreundliches Eteisungsmittel, welches als Nebenprodukt bei der Zuckerherstellung gewonnen wird, eingesetzt. Die Ausbringung erfolgt mit einem modernen Streuaggregat, welches laufend die Luft- und Bodentemperatur misst und anhand dieser Daten die Streumenge automatisch einstellt. Dadurch werden Umwelt und Ressourcen optimal geschont.

Maschine und Mensch sind bei den Winterdienstarbeiten besonders gefordert, da schlechte Sicht bei Dunkelheit und anhaltendem Schneefall die Räumarbeiten erschweren. Die Gewährleistung der korrekten Bedienung der unterschiedlichen Pistenräumsysteme sowie die Einhaltung der geregelten Abläufe erfolgt durch eine hohe Gewichtung der Ausbildung. Das gleiche gilt ebenfalls für den Unterhalt der Fahrzeuge. Bei einem Ausfall werden die Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten an Spezialfahrzeugen der Luftwaffe direkt in der betriebseigenen «Garage» auf dem Militärflugplatz durchgeführt.

Flugbetriebszeiten Helikopter, Flächenflugzeuge (in der Regel)

Normale Flugbetriebszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 12.00 Uhr / 13.15 – 17.00 Uhr
Lufttransporteinsätze gemäss operationellen Anforderungen sind während 24 Stunden möglich (u.a. Such- und Rettungsflüge sowie Einsätze zu Gunsten Blaulichtorganisationen, Grenzwaache, etc.)

Nachtflug Helikopter und Flächenflugzeuge

Oktober – März: jeweils am Mittwoch und Donnerstag bis 22.00 Uhr
April, Mai, August, September: jeweils am Mittwoch (Reserve Donnerstag), 20.30 – 23.00 Uhr

Nachtflug PC-21 (nicht in Alpnach stationiert)

Nachtflüge werden voraussichtlich im Herbst, jeweils am Montag und Dienstag bis 22.00 Uhr, in den Wochen 43 bis 46 stattfinden.

Bei der Einsatzplanung wird auf gleichmässiges Verteilen der Flüge über sämtliche Trainingsräume (Chasseral, Hohgant und Speer) geachtet. Dieses Training findet vorwiegend in Höhen über 4'000 Meter über Meer statt, Emissionen können auch in Alpnach wahrgenommen werden.

Aktivitäten auf dem Militärflugplatz Alpnach Januar 2023 / Februar 2023

Woche	05 / 23	06 / 23	07 / 23	08 / 23
Einsätze zu Gunsten Dritter	■	■	■	■
Aus-/Weiterbildung PU (Super Puma/Cougar)	■	■	■	
Aus-/Weiterbildung EC 635	■	■	■	
Pikett Search And Rescue (SAR) / Such- und Rettungsflüge				
Pikett Readiness (Bereitschaft für Einsätze mit Helikopter innerhalb 4/8 Stunden)			■	■
Weiterbildungskurse auf Propellerflugzeuge PC7				
Training Fallschirmaufklärer mit Propellerflugzeugen PC-6				

30.01.2023 – 10.02.2023 Pilotenschule
07.02.2023 Marschhalt Lehrverband
Führungsunterstützung
Schule 63
22.02.2023 Fahrausbildungskurs
Rettungsdienst Luzern

Belegungsplan Truppenlager Kleine Schliere und Truppenunterkunft Chilcherli

Woche	05 / 23	06 / 23	07 / 23	08 / 23
Truppenlager Kleine Schliere				
Truppenunterkunft Chilcherli	■	■	■	

Truppenlager Kleine Schliere:

keine

Truppenunterkunft Chilcherli:

01.02.2023 – 03.02.2023 Dienstvorbereitungskurs
Stab Nachrichten Abteilung 2
06.02.2023 – 08.02.2023 Dienstvorbereitungskurs
Lufttransport Kommando 3
15.02.2023 – 17.02.2023 Technischer Kurs Swiss
Parawings

Ansprechstelle Militärflugplatz Alpnach

Wache/Loge Tel.-Nr.: 058 466 55 11 oder per eMail:
info-flplkdoalp.lw@vtg.admin.ch ■

GUBER
NATUR
STEINE



Auto Dall' Omo GmbH
Brüningstrasse 32
6053 Alpnachstad
T. 041 672 72 62

info@autodallomo.ch
www.autodallomo.ch

IHR TOYOTA CENTER



Catalpa-Park | 6062 Wilen
Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch



Ä suibri Sach!

Entsorgungs-Center Ob- und Nidwalden

Im Kieswerk Grosse Schlieren, Zelgwald 1, Alpnach Dorf
Beratung • Annahmestelle • Muldenservice • Recycling

Unsere Kunden: Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Private

Annahme (gegen Gebühr): Altholz, Altfenster, Sperrgut, Altpneus, Inertstoffe (Backsteine, Keramik, Glas usw.), Karton, Siloballenfolien.

Folgende Materialien werden vergütet: Alteisen und Metalle.

Gratis: Flaschenglas, Altglas, Elektrogeräte (SENS-Swico) und Papier



WSA Recycling AG
Zelgwald 1
6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 36 36
www.wsa-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
MO – FR 07.00 – 11.45 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr

Dienstag jeweils bis 19.00 Uhr

Meine Verabschiedung als Schulbusfahrer

Für die sehr gut organisierte und einmalige Verabschiedung als Schulbusfahrer durch die Schule Alpnach mit der riesigen Schülerschar, die mich mit dem Alpnacherlied total überraschten, bedanke ich mich recht herzlich bei den Verantwortlichen, den Lehrkräften und den Schulkindern. Dieser Dank geht speziell auch an die Eltern der Kinder, die Schulleitung, dem Leiter Werkdienst und seinen Mitarbeitern und dem Schulbusfahrerteam mit Gaby Peter und Thomas Hess. Ich durfte 14 unfallfreie, ausfallfreie und gesunde Jahre erleben mit hunderten nur positiven Begegnungen, die für mich unvergesslich bleiben.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke die ich als Wertschätzung erfahren durfte und die mich sehr erfreuten, bedanke ich mich von Herzen.

Leider gibt es bei allem Positiven auch Schattenseiten. Was für mich, viele Eltern, Kinder und Alpnacher Einwohner nicht verstanden wurde, war, dass man mit mir nie ein Gespräch über meine Zukunft als Schulbusfahrer führte. Wie aus heiterem Himmel wurde ich vor den Sommerferien vor die Tatsache gestellt, dass meine Zeit in dieser Funktion im Laufe des Jahres abgelaufen sei.

Im Frühjahr nahm ich noch am jährlichen Kurs, vermittelt durch die Routiers Suisse in Stans, erfolgreich teil und auch beim ärztlichen Untersuch war ich voll im grünen Bereich.

Das in der heutigen Zeit der Sozialkompetenz bei Behörden nicht mehr Beachtung geschenkt wird, erstaunte nicht nur mich!

Für die Zukunft wünsche ich weiterhin unfallfreie Schulbusfahrten.



Marcel Durrer, Kantonsrat und Schulbusfahrer a.D. ■

Jodlergruppe Schlierätal



Nach einer «Zwangspause» von drei Jahren darf nun auch die Jodlergruppe Schlierätal aus Alpnach Dorf wieder aktiv ins Geschehen eingreifen.

Pünktlich zum 25-Jahr-Jubiläum werden die Schlierätaler am Samstag, 25. Februar 20.00 Uhr ihr eigenes Jodlerkonzert durchführen. Dieses wird wie gewohnt in der Mehrzweckhalle in Kägiswil über die Bühne gehen. Mit einem bunten Mix aus Liedern und Obwaldner Naturliedern, Eigenkompositionen und einer Uraufführung laden die Einheimischen Jodler zu einem unterhaltsamen Abend ein.

Die Zusammenstellung der Gastformationen darf sicher unter dem Motto «Hiäsigs» angepriesen werden.

Es sind dies der Jodlerklub Echo vom Melchtal, die Jugendtrachtengruppe Alpnach, das Jodlerquartett Stägerf Stalden und das Ländlertrio Stöckli-Buebe.

Die Plätze können ab Montag, 6. Februar 2023 online unter www.schlieraetal.ch reserviert werden.

Wer Reservationshilfe braucht, kann diese jeweils am Dienstag und Freitag von 19.00 – 20.30 Uhr in Anspruch nehmen. ■

THEO
FISCHER &
PARTNER
Farbe. Form. Struktur.

Malerhandwerk.

Philipp Imfeld
Chilcherlistrasse 8
6055 Alpnach Dorf
Telefon 079 949 20 38
theofischerpartner.ch

www.heinzwuethrichag.ch

GÄRTNER

Für schöne
Blumen und Gärten

HEINZ WÜTHRICH AG

*Farbenprächtige
Frühlingsblumen*

Gartenbau

Blumengeschäft

für Wege, Plätze, Mauern, Zäune und Gartenpflege

für jeden Anlass die richtigen Blumen

Vockigenstr. 8, Alpnach Dorf, 041 670 10 10

Brünigstr. 27, Alpnach Dorf, 041 670 19 19

**Hubers
Wystübli**
Schoried, Alpnach Dorf

HAUSGEMACHTE FONDUES

Verschiedene Weinaktionen

Degustationen am
Käsechessi 10-15 Pers.

Aktuell:

Weine aus der Stadt Wien

Apéroservice

Guets us Obwalde

Italienische Spezialitäten

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 16.00-19.00 Uhr

Samstag 9.00-15.00 Uhr

Mittwoch geschlossen



Qualität & Funktion

von Ihrem FensterMACHER

HOLZ
LIMACHER AG

Insektenschutz | Aktuell mit 10% Rabatt
Massanfertigungen von Ihrem Schreiner.

Holz Limacher AG | Bahnhofstrasse 11 | 6056 Kägiswil

T 041 670 12 17 | info@holzlimacher.ch | www.holzlimacher.ch

Allmendpark Alpnach

Gelungenes Brunch-Bufferet im Allmendpark

Der Start ist gelungen für das Brunch-Bufferet im Restaurant Allmendpark. Beim Start zur neuen Anlass-Serie liessen es sich die Gäste am Buffet gut gehen. Das Versprechen, viele lokale Produkte auf dem Buffet anzubieten, wurde vom Team des Restaurant Allmendpark erfolgreich umgesetzt.

So etwa auch bei den Backwaren. In der Backstube des Restaurant Allmendpark wurde frischer Sonntagszopf gebacken, für den das lokale «Tschifeler-Mehl» verwendet wurde. Für dieses Obwaldner Mehl waren auf sechs Obwaldner Landwirtschaftsbetrieben Weizen angebaut worden. Produziert wurde der Weizen gänzlich ohne Einsatz von Pflanzenschutzmitteln. Mit der lokalen Verarbeitung zu Mehl und jetzt der Verwendung für den frischen Sonntagszopf auf dem Allmendpark-Brunchbuffet gelang eine vollständig lokale und nachhaltige Produktion.



Hausgemachter Sonntagszopf mit «Tschifeler-Mehl»

Auf dem Brunchbuffet gab es aber nicht nur Brot, für das lokal produziertes Mehl verwertet wurde. Auch bei den Milchprodukten (Käse, Milch, Joghurt) wurde auf einen starken lokalen Bezug gesetzt.



Lokale Milchprodukte und Müesli



Die Gäste schätzten diese lokalen Produkte bei der Premiere sehr. Im gemütlichen Rahmen bot das Buffet viel Leckeres – vieles davon aus der hauseigenen Küche. Damit ist der Start in die Veranstaltungsserie mit dem Brunchbuffet im Allmendpark gut gelungen.



Diverse Leckereien

Die nächsten Brunch-Bufferets im Restaurant Allmendpark:

Sonntag, 12. Februar 2023

Sonntag, 12. März 2023

Platzreservierungen: info@restaurant-allmendpark.ch,
Telefon 041 672 51 63

Huis-Fasnacht im Allmendpark

Ebenfalls bereits in Planung ist die erste «Huis-Fasnacht» im Allmendpark. Am Freitag, 17. Februar 2023 ist der Anlass geplant. Er bringt für Bewohnende, deren Angehörigen und für die Mitarbeitenden Fasnachtsstimmung in den Allmendpark. Der Anlass ist offen für alle Interessierten und hat mit der bekannten Schlagersängerin Monica Guhl und der Guuggemusik Seegusler aus Alpnach auch musikalisch einiges zu bieten. Dazu wird die Küche des Restaurants Allmendpark mit fasnächtlichem Gebäck aufwarten. Die Huis-Fasnacht im Allmendpark dauert von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr. ■



NÄF

TEXTIL

NÄF AG

Seestrasse 77, 6052 Hergiswil
 Telefon 041 630 34 22
 www.naef.swiss
 textil@naef.swiss



Vorhänge Kissen Plissees Vorhangsysteme Spezialanfertigungen...

www.langensand-ag.ch

langensand

ag

6055 alpnach

Schulhausstrasse 9
 Tel. 041 670 16 60
 Fax 041 670 21 53

sanitär | heizung | lüftung

Dienstleistungen
 im Bau-Nebengewerbe:



**IHR PARTNER FÜR
 HAUSTECHNIKNSTALLATIONEN**

pilatusGetränke⁺

Center

Die Auswahl

macht

den Unterschied.

pilatus-getraenke.ch

MO – FR: 8.30 – 12.00, 13.30 – 18.30 Uhr SA: durchgehend von 8.00 – 16.00 Uhr

Tschyfärä-Zunft Alpnach

Impressionen der Fasnachtseröffnung vom 07. Januar 2023
und der Zunftzeitungstaufe



Freizeitzentrum Obwalden

Sprudelnde Ideen seit 1973



Jubiläum und neues Kursprogramm 2023-1 des Freizeitentrums Obwalden



Das FZO feiert 2023 das 50-jährige Bestehen – fühlt sich aber jung wie eh und je. Schauen wir auf die Geschichte des Vereins, so finden wir einen grossen Reichtum an Erlebtem und an erfolgreichen Projekten. Da sprudeln seit 50 Jahren Ideen und Aktionen. Eine Rückblende findet man auf den Zusatzseiten im neuen Kursprogramm 2023-1.

Unzählige Menschen aus und um Obwalden waren bisher engagiert und/oder profitierten von Kursangeboten, vom Ferienpass, von den Ludotheken und von Veranstaltungen. In verschiedenen Bereichen gestalten engagierte Personen mit und sind so ein wichtiger Teil davon, dass das FZO sprudelt und optimistisch in die Zukunft schauen kann.

Nebst der Jubiläums-GV am 12. Mai 2023, sind Jubiläums-Aktionen geplant, welche zu gegebener Zeit kommuniziert werden.

Jubiläumsmalen

Doris Windlin (Kursleiterin) feiert ebenfalls ein Jubiläum. Seit 30 Jahren vermittelt sie in Kursen des Freizeitentrums die Freude am Öl-Malen. In diesem Zusammenhang werden Kursteilnehmende am 18. und 19. März 2023 ihre Bilder in einer Ausstellung im FZO präsentieren. Ebenfalls sind im Mai 2023 Jubiläumsmaltage mit Doris Windlin auf der Klewenalp geplant. Anmeldeöglichkeiten für die Maltage sind unter www.fzo.ch/kurse zu finden.



Doris Windlin gibt Tipps beim Öl-Malen

Ludotheken

Die FZO-Ludotheken Lungern, Giswil, Sarnen, Sachseln und Alpnach haben ebenfalls schon eine längere Geschichte. Was vor 40 Jahren mit einem Spielbus (umgebautes Postauto) begann, wandelte sich später in fixe Standorte. Heute sind rund 40 freiwillige Mitarbeitende an den fünf Standorten aktiv und sorgen dafür, dass die Freude am Spiel bestens mit Nachhaltigkeit verbunden werden kann.

Die Ludotheken befinden sich aktuell in einem Zukunftsprozess. Auch hier sprudeln die Ideen für zukunftsgerichtete Veränderungen.

Kursprogramm 2023-1

Gewohnt vielseitig zeigt sich das aktuelle Kursprogramm 2023-1. Mit aktuell 177 geplanten Kursangeboten ist die Auswahl gross, um etwas zu finden, was Freude macht, den Körper in Bewegung hält oder neue Inputs ins Leben bringt.

Der Frühling lockt vermehrt in die Natur. Sinnestag, Permakultur, Einführungskurs Insekten, Spuren der Wildtiere, Erlebnis Nachthimmel und eine geologisch-botanische Exkursion sind Kurse zu diesem Thema. Dies wird im August mit den sehr beliebten Pilzkursen abgerundet.

Weiter werden im Kursprogramm aktuelle Themen wie das Stromsparen, zuckerlose Ernährung oder die strategische Anwendung von LinkedIn und Instagram aufgenommen.

Und wie wird der Wunsch nach einem Hund nicht zum Albtraum? Gibt es einen Kompass durch Krisen? Wie stellt man eine Bouillon von Grund auf selbst her? Wie entsteht ein feiner Gin? Das Kursprogramm 2023-1 hat Antworten.

Natürlich finden Sie wie gewohnt weitere Kursangebote zu Handwerk, Bewegung, Essen, Kommunikation, Schule und Familie, usw.

Kinder und Jugendliche können Schwimmkurse besuchen, sich bei Break-Dance und Zumba-Kids austoben, mit Yoga in die Entspannung kommen oder beim Verzieren von Oster-Cupcakes und beim Lettering kreativ sein.



Erlebniskurs der zum Lachen bringt



Fitnesskurs für Bauch, Beine und Po



Richtig schweissen

Unterstützung durch die Gemeinden im Sarneraatal und den Kanton Obwalden

Die Gemeinde Sarnen und der Kanton Obwalden leisten einen jährlichen Beitrag an das FZO. Zusätzlich unterstützen seit 2018 alle Gemeinden des Sarneraates das FZO direkt mit einem einheitlichen Beitrag pro Kursteilnahme aus ihrer Gemeinde. Sie leisten damit einen Beitrag an eine vielfältige und attraktive Bildungslandschaft in Obwalden. Und doch ist das Freizeitzentrum auf florierende Kurse und Mitgliederbeiträge angewiesen.

Anmelden via Webseite: www.fzo.ch

Auf der Webseite finden sich auch kurzfristig angenommene Angebote und Anmeldemöglichkeiten für alle Kurse.

Freizeitzentrum Obwalden, Marktstrasse 5,
6060 Sarnen. Büroöffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr, 041 660 08 44,
info@fzo.ch, www.fzo.ch



Allmend Drogerie AG
Robert Barmettlerstr. 1 Telefon 041 670 22 22
6055 Alpnach Dorf info@allmendedrogerie.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 07.45–18.30 durchgehend
Samstag 07.45–16.00 durchgehend

Bauen und Renovieren mit uns gelingt's!





PILATUS-THERM AG IHR SPEZIALIST

für wohlige Wärme, sauberes Wasser,
frische Luft und angenehmes Klima

Wir unterstützen Sie rund um Ihr
Bauvorhaben. Fragen Sie uns!

Brünigstrasse 2, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 11 24 / www.pilatus-therm.ch

Folgen Sie uns auf  



planen
beraten
koordinieren

installieren
unterhalten
reparieren



Telefon
Fax
E-Mail

041 670 11 11
041 670 12 11
info@hs-team.ch

DURRER



TRADITION
DIE
BEWEGT.

Brünigstrasse 37 | Alpnach Dorf | auto-centerdurres.ch



—
K Ü N G
H O L Z
B A U

Küng Holzbau AG

Alpnach Dorf

www.kueng-holz.ch



J A ,
N U R
H O L Z

Frauengemeinschaft Alpnach



Programm Februar 2023

Mi, 1. Familientreff Kinderdisco

Gross und Klein sind herzlich willkommen zur Kinderdisco. Tanzlehrerin Heidi Ruckstuhl animiert die Kinder mit coolen Choreografien zum Tanzen.

Sei auch du dabei – gemeinsam macht es besonders Spass das Tanzbein zu schwingen! Für den kleinen Hunger und Durst sind Snacks und Getränke vorhanden.

Zeit: 14.00 Uhr
 Ort: Pfarreizentrum Alpnach
 Anmeldung: www.fg-alpnach.ch/events
 Anmeldeschluss: 28. Januar 2023
 Kosten: CHF 5.00 pro Kind
 (Nichtmitglieder CHF 7.00 pro Kind)
 Zielpublikum: Kinder bis ca. 9 Jahre mit erwachsener Begleitperson

Di, 7. Frauengottesdienst Klarinette Walter Achermann

Zeit: 9.00 Uhr
 Ort: Pfarrkirche Alpnach

Di, 7. Frauenbund Mittagessen mit gemütlicher Unterhaltung für Witwen und alleinstehende Frauen

Ort: Hotel Krone, Sarnen
 Anmeldung: Christa Jossi, 079 813 35 19 oder
frauenbund-ow@bluewin.ch

Do, 16. Fasnachtslotto

Wir laden alle ganz herzlich zum traditionellen Fasnachtslotto vom Schmutzigen Donnerstag ein. Zu diesem spannenden Nachmittag servieren wir euch gerne Kaffee, Tee oder Punsch und etwas Süsses.

Zeit: 13.30 Uhr
 Ort: Pfarreizentrum Alpnach
 Preis Tageskarte: CHF 20.00

**Besuchen Sie uns:
alpnach.ch**



VOCOM
BUSINESS IT-SOLUTIONS

EINFACH UND FLEXIBEL
VOCOM365 CLOUD LÖSUNGEN

Datenspeicherung im regionalen Datacenter

VOCOM Informatik AG
Rob.-Barmettlerstr. 6
6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 672 72 20

WWW.VOCOM.CH

Und Ihr Haus erstrahlt in neuem Glanz.

Gräni – sauber, schnell und kostengünstig.
Verlangen Sie eine Offerte.

G R Ä N I

MALEN · RENOVIEREN · TAPEZIEREN · SPRITZEN

Gräni AG, Filiale Alpnach, **Oliver Marko**
Brünigstrasse 46, 6055 Alpnach Dorf, Tel. 079 729 40 65

Jodlergruppe Schlierätal



Alpnach

**Samstag,
25. Februar 2023, 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Kägiswil**

Jodlerkonzert

Mitwirkende:

- Jodlerklub Echo vom Melchtal
- Jugendtrachtengruppe Alpnach
- Jodlerquartett Stägreif Stalden, Wilen
- Ländlertrio Stöckli-Buebe
- Jodlergruppe Schlierätal, Alpnach

Platzreservation ab Montag, 6. Februar 2023 **online** unter www.schlieraetal.ch

Reservations-Hilfe jeweils Dienstag und Freitag von 19.00 – 20.30 Uhr,
Tel. 079 344 54 83

Bestellte Billette müssen an der Abendkasse bis 19.40 Uhr abgeholt werden.

Türöffnung und Festwirtschaftsbetrieb ab 18.30 Uhr / Eintritt: Fr. 15.–

Ludothek Alpnach



Am 2. Dezember fand unser alljährlicher Spielnachmittag statt. Viele Kinder und (Gross-) Eltern fanden den Weg in den Pfarreisaal und haben verschiedenste Spiele ausprobieren können.



Gut besuchter Spielenachmittag

Über die Weihnachtstage blieb die Ludothek geschlossen und wir genossen etliche Spielrunden mit der Familie und Freunden.

Nun sind wir wieder voller Freude und Elan jeden Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Ludothek und freuen uns auf euren Besuch. Wir haben immer wieder neue Artikel im Sortiment, die von euch und den Kindern entdeckt und gespielt werden möchten.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend neue MitarbeiterInnen.

Wir freuen uns über jede Person, die 1x monatlich einen Samstagmorgen in der Ludo mithilft!

Bis bald, euer Ludo-Team

■

Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag



Güterstrasse 3, **6060 Sarnen**

Tel. 041 660 34 77, Fax 041 660 86 71

info@bping.ch, www.bping.ch

HESS
platten cheminee ofen
alpnach engelberg
hergiswil nottwil
www.hessundpartner.ch

Pedicure Praxis Alpnach

dipl. Pedicure

Dragica Bee
Brünigstrasse 5
6055 Alpnach Dorf

076 533 70 96

www.pedicure-alpnach.ch
d.bee@pedicure-alpnach.ch



**Bitte berücksichtigen Sie
unsere Inserenten des Alpnacher
Blettli – Herzlichen Dank!**



Restaurant Cancun
Brünigstrasse 3, 6053 Alpnachstad
041 670 11 93, www.cancun-mexikanisch.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag – Sonntag ab 17.00 Uhr

Take-away 10% Rabatt



365 Tage geöffnet

—CAFFÈ—
Ciao

Caffè Ciao
Brünigstrasse 16, 6055 Alpnach Dorf
Telefon: 041 671 00 00, info@caffeciao.com
www.caffeciao.com

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 06.00 – 19.00 Uhr.
Fr. 06.00 – 19.00 Uhr.
Sa. 07.00 – 16.00 Uhr, So. 07.00 – 13.00 Uhr

Take-away

—CAFFÈ—
Ciao



Ristorante Pizzeria Allegro
Brünigstrasse 33, 6055 Alpnach
Tel. +41 41 670 14 22
www.allegro-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.45 – 14.00 Uhr / 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. 17.00 – 22.00 Uhr, So. Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Take-away
10% Rabatt



Mc One
Bahnhofplatz 1, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 06 06, www.mc-1.ch

Öffnungszeiten:
Di. – Do. 10.30 – 14.00 / 17.00 – 23.00 Uhr
Fr. – Sa. 10.30 – 24.00 Uhr
So./Mo. Ruhetag



Gleis Drei Bistro[nomie]
Bahnhofplatz 6, 6053 Alpnachstad
Tel. 041 541 02 27, info@gleis-drei.ch
www.gleis-drei.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch – Samstag 17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 14.00 Uhr / 17.00 – 23.00 Uhr

